

elumeo

Halbjahresfinanzbericht
H1/2019



KONZERNKENNZAHLEN

TEUR (sofern nicht anders angegeben)	Q2 2019		Q2 2018		YoY	H1 2019		H1 2018		YoY
					0					0
Angaben bezogen auf den fortgeführten Geschäftsbereich										
Umsatzerlöse	11.302	100,0%	12.729	100,0%	-11,2%	23.262	100,0%	29.338	100,0%	-20,7%
<u>Produktverkäufe nach Ländern</u> [absolut und in % der Produktverkäufe]										
Deutschland	9.822	86,8%	10.382	81,6%	-5,4%	19.874	85,5%	23.114	78,8%	-14,0%
Italien	1.488	13,2%	1.776	14,0%	-16,2%	3.349	14,4%	4.258	14,5%	-21,3%
Übrige Länder	6	0,1%	558	4,4%	-98,9%	12	0,1%	1.945	6,6%	-99,4%
[nachfolgende Angabe erfolgen: absolut und in % der Umsatzerlöse]										
Rohertrag	5.457	48,3%	4.649	36,5%	17,4%	10.705	46,0%	9.170	31,3%	16,7%
EBITDA	-678	-6,0%	-5.551	-43,6%	87,8%	-1.964	-8,4%	-8.610	-29,3%	77,2%
Summe-Segment-EBITDA	-115	-1,0%	-3.048	-23,9%	96,2%	-1.184	-5,1%	-5.561	-19,0%	78,7%
Summe der Segment-EBIT	-425	-3,8%	-3.266	-25,7%	87,0%	-1.812	-7,8%	-5.961	-20,3%	69,6%
Vertriebs- und Verwaltungskosten	5.893	52,1%	7.957	62,5%	-25,9%	12.576	54,1%	15.189	51,8%	-17,2%
[vor Nettoverlusten aus Währungsumrechnung]										
Summe Aktiva¹						25.511	100,0%	28.827	100,0%	-11,5%
Summe Eigenkapital¹						4.007	15,7%	6.677	23,2%	-40,0%
[absolut und in % der Bilanzsumme]										
Betriebsmittel (Working capital)¹						9.596	37,6%	11.544	40,0%	-16,9%
[absolut und in % der Bilanzsumme]										
¹ Vorjahresangabe: 31.12.2018										
[nachfolgende Angabe erfolgen: absolut und in % der Umsatzerlöse]										
Netto-Cashflow aus betrieblicher Tätigkeit		0,0%		0,0%	n.a.	16	0,1%	-7.069	-24,1%	100,2%
Netto-Cashflow aus Investitionstätigkeit		0,0%		0,0%	n.a.	-106	-0,5%	-157	-0,5%	32,2%
Netto-Cashflow aus Finanzierungstätigkeit		0,0%		0,0%	n.a.	-1.541	-6,6%	-132	-0,4%	<-1.000%
Absatzmenge [Stück]	149.520		301.340		-50,4%	313.039		532.793		-41,2%
Durchschnittlicher Verkaufspreis [EUR]	76		42		79,0%	74		55		35,0%
Rohertrag pro verkauftem Stück [EUR]	36		15		136,6%	34		17		98,7%
<u>Zusammensetzung der Neukunden (nur DE)</u>										
[in % der Neukunden]										
nur TV	21%		25%		-18%	25%		25%		-1%
nur Web	64%		59%		8%	58%		59%		-1%
Sonstige	15%		16%		-4%	17%		16%		7%





INHALTSVERZEICHNIS

I. AN UNSERE AKTIONÄRE	3
Brief des Verwaltungsratsvorsitzenden	4
Kapitalmarktinformationen	5
II. KONZERNZWISCHENLAGEBERICHT	6
Wirtschaftsbericht	7
Segmentberichterstattung	13
Nachtragsbericht	14
Chancen- und Risikobericht	15
Prognosebericht	15
III. KONZERNZWISCHENABSCHLUSS	16
Konzern-Gewinn- und Verlustrechnung	17
Konzern-Gesamtergebnisrechnung	18
Konzern-Bilanz	19
Konzern-Eigenkapitalveränderungsrechnung	21
Konzern-Kapitalflussrechnung	23
IV. ANHANG ZUM VERKÜRZTEN KONZERNZWISCHENABSCHLUSS	25
V. VERSICHERUNG DER GESETZLICHEN VERTRETER	75





I. AN UNSERE AKTIONÄRE

- I. AN UNSERE AKTIONÄRE 3
- Brief des Verwaltungsratsvorsitzenden 4
- Kapitalmarktinformationen 5



Brief des Verwaltungsratsvorsitzenden

Sehr geehrte Aktionärinnen und Aktionäre,

im ersten Halbjahr verzeichnete die elumeo Gruppe eine deutlich positive Entwicklung. Auch wenn die Umsatzentwicklung nicht ganz den ursprünglichen Erwartungen entspricht, so konnten wir bei der Entwicklung der Rohertragsmargen und bei Restrukturierung der Kosten deutliche Impulse setzen und unsere eigenen Erwartungen sogar leicht übertreffen.

Die Umstellungsschwierigkeiten, von denen auch die Verkäufe negativ beeinflusst werden, werden uns in abnehmenden Maßen noch eine Weile begleiten. Aber in diesem schwierigen Transformationsprozess lassen wir uns weiter vom Prinzip „Customer first“ leiten. Im Fokus unseres Handelns steht der Kunde, dessen Erwartungen wir im Rahmen eines herausragenden Kundenerlebnisses stets übertreffen wollen. Hierzu wurde bereits eine Vielzahl von Aktivitäten gestartet. Das TV-Programm wird attraktiver gestaltet und weitere neue Sendeformate werden eingeführt. Im Zentrum der Aktivitäten steht der Online-Shop, der signifikant optimiert und deutlich stärker mit dem TV-Geschäft verzahnt wurde. Erste Erfolge zeigen sich bereits in Q2 2019, in dem sich unser Webshop mit einer leichten positiven Umsatzentwicklung deutlich hervorhebt.

Auch in Zukunft werden wir weitere Initiativen ergreifen, die den Umsatz fördern und die Bekanntheit der Marken des elumeo-Konzerns stärken sollen, um uns profitables Wachstum zu ermöglichen. Dazu gehört, dass wir verstärkt Showprogramme parallel in mehreren Sprachen senden können und unsere Aktivitäten im Social-Media- und Mobile-Commerce ausweiten werden.

Die massive Pressekampagne des RA Schaetze hat das letzte Quartal nicht einfach für uns und für die Mitarbeiter der elumeo-Gruppe gemacht. Erfreulich für den Verwaltungsrat der elumeo SE war daher die Entwicklung in den andauernden Rechtsstreitigkeiten mit der Aktionärin Ottoman Strategy Holdings (Suisse) SA („OSH“) sowie mit der SWM Treuhand AG in München. Nachdem bereits das Berliner Landgericht die Anfechtungsklage der OSH zur Hauptversammlung der elumeo SE vom 9. Dezember 2018 vollständig zurückgewiesen hatte bekamen wir nun auch von Seiten der Berliner Staatsanwaltschaft eine positive Bestätigung. Die Berliner Staatsanwaltschaft war eine Strafanzeige zugegangen, welche in weiten Teilen wortgleich mit der Zivilklage der SWM Treuhand AG gegen die elumeo SE war. Von Gesetzes wegen musste die Staatsanwaltschaft Ermittlungen einleiten, stellte diese jedoch nach Aufklärung des Sachverhaltes nach § 170 StPO Abs. 2 wieder ein. Auch für die weiteren Verfahren, welche durch RA Schaetze und seine Mitstreiter anzettelt wurden sehen wir keine Erfolgsaussichten.

Wir danken Ihnen, dass Sie unserem Unternehmen Vertrauen schenken und freuen uns darauf, den Weg in eine erfolgreiche Zukunft gemeinsam mit Ihnen zu gehen.

Im September 2019



Wolfgang Boyé
(Chairman of the Executive Board)

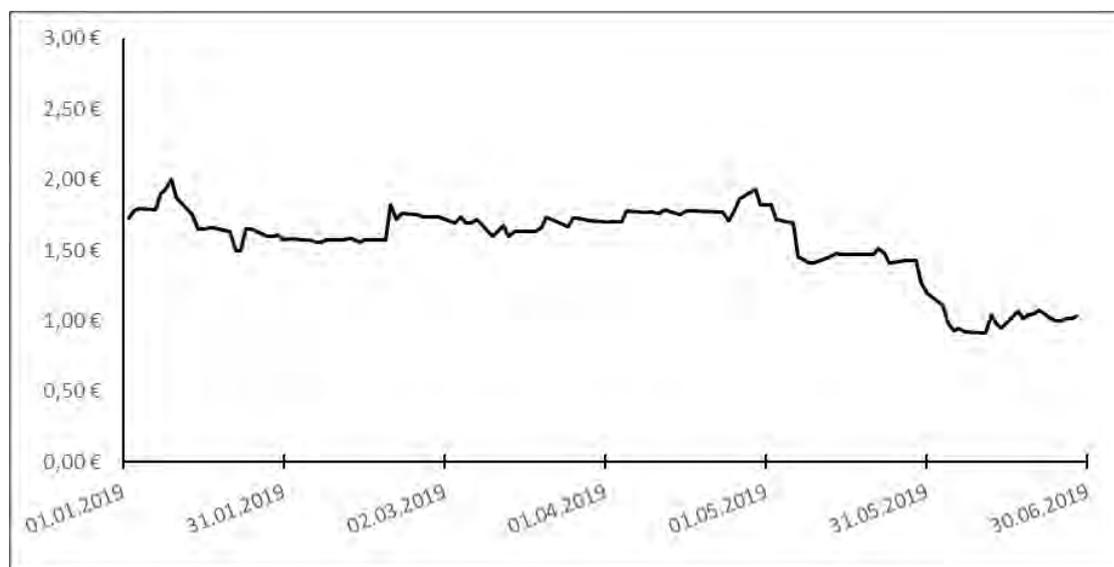


Kapitalmarktinformationen

Stammdaten und Kennzahlen zur Aktie der elumeo SE
(Stand: 30. Juni 2019)

WKN	A11Q05
ISIN	DE000A11Q059
Ergebnis je Aktie in H1 2019	EUR -0,70
Anzahl der ausstehenden Aktien	5.500.000
XETRA-Schlusskurs zum Bilanzstichtag	EUR 1,02
Marktkapitalisierung	EUR 5,61 Mio.

Aktienkursentwicklung (1. Januar bis 30. Juni 2019: XETRA, in EUR)

Aktionärsstruktur
(Stand: 30. Juni 2019)

Aktionäre der elumeo SE	Anteilsbesitz
1. Blackflint Ltd.	26,66%
2. Ottoman Strategy Holdings (Suisse) SA	26,43%
3. Universal-Investment-Luxembourg SA	7,93%
4. Heliad Equity Partners GmbH & Co. KGaA	7,50%
5. Sycomore Asset Management SA	5,09%
6. Verwaltungsratsmitglieder	6,74%
7. Übriger Streubesitz	19,65%





II. KONZERNZWISCHENLAGEBERICHT

II.	KONZERNZWISCHENLAGEBERICHT	6
	Wirtschaftsbericht	7
	Gesamtwirtschaftliches Umfeld in H1 2019.....	7
	Branchenbezogene Rahmenbedingungen.....	8
	Geschäftsverlauf in H1 2019	8
	Segmentberichterstattung.....	13
	Nachtragsbericht.....	14
	Chancen- und Risikobericht	15
	Prognosebericht.....	15



Grundlagen

Die im Geschäftsbericht für das zum 31. Dezember endende Geschäftsjahr 2018 („Geschäftsbericht 2018“) beschriebenen Grundlagen des elumeo-Konzerns sind grundsätzlich weiterhin gültig.

Aufgegebene Geschäftsbereiche

Im Dezember 2017 hat der elumeo-Konzern zunächst das verlustbringende Vertriebsgeschäft im Vereinigten Königreich eingestellt („aufgegebener Geschäftsbereich UK“).

Im Geschäftsjahr 2018 wurde beschlossen, sämtliche Geschäftsaktivitäten der Produktionsgesellschaft PWK Jewelry Company Limited, Bangkok, Thailand („PWK“), zu beenden und eine geordnete Liquidation der Produktionsgesellschaft unter Eigenverwaltung durch Verwertung der vorhandenen Vermögenswerte vorzunehmen („aufgegebener Geschäftsbereich PWK“). Die Einstellung der Produktionsaktivitäten stand mit wirtschaftlichen Problemen der Produktionsgesellschaft PWK in Zusammenhang, die auch durch angestrebte Restrukturierungsmaßnahmen im Geschäftsjahr 2018 nicht beseitigt werden konnte. Sämtliche Geschäftsaktivitäten der Gesellschaft wurden bis zum Jahresende 2018 vollständig eingestellt.

Die aufgegebenen Geschäftsbereiche sind nicht im Ergebnis aus fortzuführenden Geschäftsbereichen enthalten und werden in der Konzern-Gesamtergebnisrechnung in einem gesonderten Posten als *Ergebnis nach Steuern aus aufgegebenen Geschäftsbereichen* dargestellt.

Wirtschaftsbericht

Gesamtwirtschaftliches Umfeld in H1 2019

Das Bruttoinlandsprodukt (BIP) im Euroraum ist basierend auf Informationen von Bloomberg im ersten Quartal 2019 (Q1) um 0,4% und im zweiten Quartal 2019 (Q2) um 0,2% gegenüber den jeweiligen Vorjahresquartalen (QoQ) gestiegen.

Der elumeo-Konzern ist in sieben Ländern des Euroraums sowie in der Schweiz und dem Vereinigten Königreich aktiv.

Zu den stärksten Wachstumstreibern im ersten Halbjahr 2018 gehörten Österreich und die Schweiz mit 0,4% in Q1 und 0,3% in Q2 2018. Spanien, Niederlande, Belgien haben nach einem schwachen Q1 ein teilweise ebenso positive BIP Entwicklung in Q2.

In Deutschland, dem wichtigsten Markt des elumeo-Konzerns, stieg das BIP laut Bloomberg um 0,4% in Q1 und 0,2 in Q2 2019.

Auch in den anderen Kernmärkten des elumeo-Konzerns konnte ein leichtes Wachstum des BIP verzeichnet werden. So legte das BIP gegenüber den Vorjahresquartalen in Italien um 0,1% in Q1 und um 0,03% in Q2 2019 zu. Auch in Frankreich stieg das BIP in Q1 und Q2 2018 jeweils um 0,3% an.

Die Wirtschaft Großbritanniens zeigt sich dagegen in Q2 mit einem BIP Entwicklung zum Vorjahr von -0,2% instabil.



Darüber hinaus haben sich gegenüber den Erläuterungen im Geschäftsbericht 2018 der elumeo SE keine wesentlichen Änderungen im gesamtwirtschaftlichen Umfeld ergeben.

Branchenbezogene Rahmenbedingungen

Der globale Schmuckmarkt befindet sich laut TechSci Research, einem globalen Marktforschungs- und Beratungsunternehmen, weiterhin auf Wachstumskurs. Dieser Trend soll sich auch in den kommenden Jahren fortsetzen. Die weltweite Schmuckmarktgröße soll von EUR 256 Mrd. in 2017 auf EUR 370 Mrd. in 2022 ansteigen. Dies entspricht einer durchschnittlichen jährlichen Wachstumsrate (CAGR) von 7,6% für diesen Zeitraum. Eine von McKinsey veröffentlichte Analyse zum globalen Schmuckmarkt geht außerdem von einem Wandel der Absatzkanäle zugunsten des eCommerce aus. Zwischen 2013 und 2020 wird eine Verdopplung des weltweiten Anteils des Onlinehandels am Schmuckmarkt von 5% auf 10% prognostiziert. Neben dieser Entwicklung nennt McKinsey in der Analyse weitere Schlüsselrends für die globale Schmuckindustrie: Internationalisierung und Konsolidierung eines nach wie vor national geprägten Marktes, Zunahme von Markenschmuck (wobei die Mehrheit des Schmucks weiterhin von Nichtmarken-Produkten geprägt bleiben wird), Zunahme von „hybriden Konsum“, also der Tendenz, sowohl hoch- als auch niedrigpreisig zu konsumieren und die Beschleunigung der Wertschöpfungskette („Fast Fashion“).

Der elumeo-Konzern ist primär im europäischen Schmuckmarkt tätig. Laut TechSci Research soll der europäische Schmuckmarkt zwischen 2018 und 2022 jährlich um ca. 5,5% weiter wachsen.

Zu den wichtigsten Direktvertriebskanälen des elumeo-Konzerns zählen TV-Homeshopping-Kanäle, Online-Shops und Apps für Smartphones. Die Internetnutzung über Smartphones nimmt immer weiter zu. Ein Report von BI Intelligence geht davon aus, dass der Mobile-Umsatz bis 2020 auf EUR 237,4 Mrd. steigen und etwa 45 % des gesamten eCommerce-Umsatzes ausmachen wird.

Der Onlinehandel in Europa entwickelt sich weiterhin sehr positiv. Auch für die kommenden Jahre sieht der Ausblick gut aus. Forrester Research prognostiziert für den westeuropäischen Onlinehandel von 2017 bis 2021 ein durchschnittliches jährliches Wachstum von 12,3%. Die Ecommerce Foundation geht in einem 2016 veröffentlichten Report außerdem davon aus, dass sich der eCommerce-Anteil am gesamteuropäischen Bruttosozialprodukt (2015: 2,59 %) bis 2020 verdoppeln wird.

Insgesamt haben sich gegenüber den Erläuterungen im Geschäftsbericht 2018 keine wesentlichen Änderungen bei den branchenbezogenen Rahmenbedingungen ergeben. Für weitere Informationen wird daher ergänzend den Geschäftsbericht 2018 verwiesen.

Geschäftsverlauf in H1 2019

Das erste Halbjahr 2019 des elumeo-Konzerns umfasst den Zeitraum vom 1. Januar bis zum 30. Juni 2019 („H1 2018“ oder „Berichtszeitraum“). Das erste Halbjahr 2018 betrifft den Zeitraum vom 1. Januar bis zum 30. Juni 2018 („H1 2018“ oder „Vorjahresvergleichszeitraum“).

Im ersten Halbjahr 2019 war die wirtschaftliche Entwicklung des elumeo Konzerns durch folgende wesentliche Vorgänge geprägt:



Bereits das Geschäftsjahr 2018 war geprägt durch die erhebliche Unterauslastung der vorhandenen Kapazitäten der konzerneigenen Manufaktur. Durch die Umstellung von der eigenen Fabrikation auf die Zusammenarbeit mit lokalen Partnern in Indien und Thailand sind wir in der Lage wieder ein deutlich diversifiziertes Produktangebot zu entwickeln. Unser breites Angebot an verschiedenen Designs und Preisklassen wird durch die eingeführten Marken und Kollektion besser abgegrenzt und erlaubt dem Kunden eine insgesamt bessere Orientierung über unsere Produktvielfalt. Die Entwicklung der Marken und Kollektionen wird für das zukünftige Wachstum und für die Gewinnung neuer Kunden eine wesentliche Rolle spielen. Ein weiterer Baustein für zukünftiges Wachstum ist die deutlich stärkere Verzahnung der verschiedenen Vertriebskanäle, TV, WEB und Mobile, um unseren Kunden ein umfassendes und zeitgemäßes Einkaufserlebnis zu ermöglichen. Die Rückkehr zu Profitabilität wird durch ein umfangreiches Kostensenkungsprogramm unterstützt.

Der Umsatz hat sich in H1 unter Vorjahr entwickelt. Dabei viel die Abweichung in Q2 2019 mit -11,2% zum Vorjahr deutlich geringer aus als in H1 2019 zum Vorjahr mit -20,7%. Aufgrund der Öffnung des Webshops auch für TV-Angebote, und einem insgesamt verbesserten Produktangebot sowie deutlich erweiterten Funktionen sehen wir eine deutliche Verschiebung hin zum klassischen WEB-Shop. Die Marge hat sich, wie prognostiziert, deutlich besser als der Umsatz entwickelt und liegt bereits in Q2 2019 im Vorjahresvergleich deutlich im Plus.

Die Vertriebs- und Verwaltungskosten sanken in H1 2019 deutlich im Vorjahresvergleich. Dabei sind die Reichweitekosten besonders hervorzuheben. Aber auch in dem Marketingaufwendungen und sonstigen Vertriebskosten (zB. Zahlungsverkehrskosten) konnten die Kosten erfolgreich reduziert werden. Bei der Entwicklung der Verwaltungskosten ist zu beachten, dass hier im Bericht im vergangenen Jahr zu H1 2018 ca. EUR 1,0 Mio. mehr an Personal- und Verwaltungskosten ausgewiesen wurden. Durch den Warenbezug über Dritte entfallen diese nun. Insgesamt liegen die Personalkosten der fortzuführenden Geschäftsbereiche in Q2 leicht unter dem Vorjahr.

Insgesamt wurde in H1 2019 ein **Konzern-Gesamtergebnis** (und damit einschließlich des nicht fortgeführten Geschäftsbereiches) von EUR -2,7 Mio. nach EUR -3,4 Mio. in H1 2018 erzielt.



Die zentrale Finanzkennzahl, das um nicht-operative Segment-Überleitungsposten **bereinigte Ergebnis vor Zinsen, Steuern und Abschreibungen (Summe der Segment-EBITDA)**, verbesserte sich in Q2 2019 auf EUR -0,1 Mio. nach EUR -3,0 Mio. in Q2 2018 (H1 2019: EUR -1,2 Mio., H1 2018: EUR -5,6 Mio.).

Eine detaillierte Erläuterung zu den einzelnen Finanzkennzahlen erfolgt in den nachfolgenden Abschnitten [Umsatz- und Ertragslage], [Vermögenslage] und [Finanzlage].

Umsatz- und Ertragslage

	Ziffer	Q2 2019		Q2 2018 angepasst*		QoQ in %	01.01. - 30.06.2019		01.01. - 30.06.2018 angepasst*		HoH in %
TEUR % der Umsatzerlöse											
Umsatzerlöse	(4)	11.302	100,0%	12.729	100,0%	-11,2%	23.262	100,0%	29.338	100,0%	-20,7%
Umsatzkosten	(5)	6.171	54,6%	10.173	79,9%	-39,3%	13.182	56,7%	22.936	78,2%	-42,5%
Rohrertrag		5.132	45,4%	2.556	20,1%	100,8%	10.080	43,3%	6.402	21,8%	57,5%
Vertriebskosten	(6)	4.200	37,2%	6.159	48,4%	-31,8%	9.121	39,2%	11.793	40,2%	-22,7%
Verwaltungskosten	(7)	1.708	15,1%	1.846	14,5%	-7,5%	3.455	14,9%	3.506	11,9%	-1,4%
Sonstige betriebliche Erträge	(8)	-107	-0,9%	-148	-1,2%	27,9%	29	0,1%	58	0,2%	-49,7%
Sonstige betriebliche Aufwendungen	(9)	104	0,9%	171	1,3%	-39,2%	125	0,5%	171	0,6%	-27,0%
Ergebnis der betrieblichen Tätigkeit (EBIT)		-987	-8,7%	-5.769	-45,3%	82,9%	-2.592	-11,1%	-9.010	-30,7%	71,2%
Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge		0	0,0%	0	0,0%	-90,1%	0	0,0%	0	0,0%	-90,1%
Zinsen und ähnliche Aufwendungen		-54	-0,5%	-56	-0,4%	3,0%	-118	-0,5%	-111	-0,4%	-5,8%
Finanzergebnis	(10)	-54	-0,5%	-56	-0,4%	2,9%	-118	-0,5%	-111	-0,4%	-5,9%
Ergebnis vor Ertragsteuern (EBT) aus fortzuführenden Geschäftsbereichen		-1.042	-9,2%	-5.825	-45,8%	82,1%	-2.709	-11,6%	-9.121	-31,1%	70,3%
Ertragsteuern	(13)	0	0,0%	-402	-3,2%	100,0%	0	0,0%	-171	-0,6%	100,0%
Ergebnis nach Ertragsteuern aus fortzuführenden Geschäftsbereichen		-1.042	-9,2%	-6.227	-48,9%	83,3%	-2.709	-11,6%	-9.292	-31,7%	70,8%
Ergebnis nach Ertragsteuern aus aufgegebenen Geschäftsbereichen	(11),(12)	-258	-2,3%	4.780	37,6%	-105,4%	-1.348	-5,8%	5.458	18,6%	-124,7%
Ergebnis nach Ertragsteuern		-1.300	-11,5%	-1.446	-11,4%	10,1%	-4.057	-17,4%	-3.834	-13,1%	-5,8%



Die **Vertriebskosten** reduzierten sich bei rückläufigen Umsatzerlösen mit EUR 2,7 Mio. in H1 2019 gegenüber H1 2018 deutlich. Darin sind auch Auflösungen von Rückstellungen für Reichweitekosten enthalten. Auch die übrigen Vertriebskosten haben sich im Jahresvergleich deutlich reduziert.

Die **Verwaltungskosten** setzen sich im Wesentlichen aus Personalkosten sowie sonstigen Sachkosten zusammen. Die Verwaltungskosten reduzierten sich leicht zum Vorjahr.

Die **sonstigen betrieblichen Erträge** beinhalten in H1 2019 keine wesentlichen Beträge abgesehen von Nettoerträgen aus Währungsumrechnungen.

Die **sonstigen betrieblichen Aufwendungen** enthalten in H1 2019 im Wesentlichen Nettoverluste aus Währungsumrechnungen. Das Ergebnis aus Währungsumrechnung resultiert im Wesentlichen aus der stichtagsbezogenen Umrechnung von konzerninternen Fremdwährungsforderungen und -verbindlichkeiten. Ihre Höhe unterliegt regelmäßigen Schwankungen in Abhängigkeit von der Entwicklung der jeweiligen Wechselkurse.

Aufgrund der Vorgaben zur Darstellung des aufgegebenen Geschäftsbereiches nach IFRS 5 werden die Gewinnaufschläge der PWK Jewelry Company Limited als Umsatzkosten des fortzuführenden Geschäftsbereiches angenommen. Um insbesondere Effekte aus der Unterauslastung von Produktionskapazitäten und der Opportunitätskosten im Vertrieb, die als Teile der Umsatzkosten den fortzuführenden Geschäftsaktivitäten zugerechnet werden, besser darzustellen werden wir in Bezug auf die wirtschaftliche Entwicklung daher auf das Segment Reporting (IFRS 8) eingehen. Im Rahmen des Segment Reporting haben wir diese Effekte überwiegend neutralisiert und basierend auf unseren warenwirtschaftlichen Daten eine Zuordnung der Aufwendungen und Erträge vorgenommen.

Die **Summe der Segment-EBITDA** verbesserte sich deutlich in H1 2019 auf -1,2 Mio. gegenüber EUR -5,6 Mio. in H1 2018.

Insgesamt ergibt sich ein **Ergebnis der betrieblichen Tätigkeit (EBIT)**, welches sich auf EUR -1,0 Mio. in Q2 2019 gegenüber EUR -5,8 Mio. in Q2 2018 verbesserte. (H1 2019: EUR -2,6 Mio., H1 2018: -9,0 Mio.) Die Angaben beziehen sich jeweils auf die fortzuführenden Geschäftsbereiche.

Das **Ergebnis je Aktie** beträgt EUR -0,74 in H1 2019 (H1 2018: EUR -0,70). Das **Konzern-Gesamtergebnis** verbesserte sich in H1 2019 auf EUR -2,7 Mio. nach EUR -3,4 Mio. in H1 2018.



Vermögenslage

Die **Bilanzsumme** verringerte sich auf EUR 25,5 Mio. zum 30. Juni 2019 (31.12.2018 EUR 28,8 Mio.)

Die **kurzfristigen Vermögenswerte** reduzierten sich im Wesentlichen aufgrund eines reduzierten Vorratsvermögens und rückläufige Forderungen aus Lieferungen und Leistungen aus dem B2B-Geschäft.

Auf der Passivseite der Bilanz reduzierte sich das **Eigenkapital** zum 30. Juni 2019 aufgrund des negativen Ergebnisses nach Ertragsteuern. Die Eigenkapitalquote betrug zum 30. Juni 2019 rund 15,7% der Bilanzsumme gegenüber 23,2% zum 31. Dezember 2018.

Die **langfristigen Schulden** erhöhten sich aufgrund der veränderten Bilanzierung nach IFRS 16 und beinhalten die Aktivierung der Verbindlichkeiten aus Mietverträgen der Büroräumlichkeiten.

Die **kurzfristigen Schulden** reduzieren sich aufgrund der Rückführung von Finanzverbindlichkeiten von insgesamt ca. EUR 1,2 Mio. Die zum 31. Dezember 2018 bilanzierten **Schulden in Verbindung mit zur Veräußerung gehaltenen Vermögenswerten** reduzierten sich leicht. Die Reduzierung steht im Wesentlichen im Zusammenhang mit der Abwicklung des aufgegebenen Geschäftsbereiches im Vereinigten Königreich.

Finanzlage

Der **Netto-Cashflow aus der betrieblichen Tätigkeit aus fortzuführenden Geschäftsbereichen** betrug in H1 2019 insgesamt EUR +0,02 Mio. (H1 2018: EUR -7,1 Mio.). Der im Vergleich zum Ergebnis vor Ertragsteuern (EBT) deutlich geringere Mittelabfluss ist im Wesentlichen auf einen Abbau der Vorräte und der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen zurückzuführen. Die Abschreibungen auf das Anlagevermögen sind im Vergleichszeitraum im Wesentlichen leicht rückläufig. Die nicht zahlungswirksamen Erträge bzw. Posten in H1 2019 betrafen hauptsächlich wechselkursbedingte Veränderungen der einzelnen Position der Konzern-Bilanz.

Der **Netto-Cashflow aus der Investitionstätigkeit aus fortzuführenden Geschäftsbereichen** wies aufgrund der geringen Investitionstätigkeit nur einen geringen Mittelabfluss aus.

Der **Netto-Cashflow aus der Finanzierungstätigkeit aus fortzuführenden Geschäftsbereichen** betrug in H1 2019 rund EUR -1,5 Mio. (H1 2018: EUR -0,1 Mio.) und betrifft die vereinbarungsgemäße Tilgung der Darlehensverbindlichkeiten der Berliner Sparkasse.

Zum 30. Juni 2019 verfügte der elumeo-Konzern über einen **Finanzmittelfonds** (Kassenbestände und Sichtguthaben bei Banken) von EUR 0,7 Mio. (31. Dezember 2018: EUR 2,6 Mio.).



Segmentberichterstattung

In Hinblick auf die interne Steuerung und die externe Kommunikation der aktuellen und zukünftigen Ergebnisentwicklung ist die nachhaltige Ertragskraft des operativen Geschäfts des elumeo-Konzerns von besonderer Bedeutung. Daher dient als zentrale Finanzkennzahl zur Abbildung und Steuerung der operativen Ertragslage das um nicht-operative Sondereinflüsse bereinigte Ergebnis von Zinsen, Steuern und Abschreibungen (Segment EBITDA) als bereinigte Ergebnisgröße. Zur Berechnung des Segment-EBITDA wird das EBITDA vor Sondereinflüssen um nach Art und Höhe einmalige und/oder nicht-operative (Sonder-)Sachverhalte bereinigt. Die Abgrenzung der nicht-operativen Sachverhalte erfolgt für jede Position der Konzern-Gewinn- und Verlustrechnung. Wesentliche Einflussgröße auf das Segment – EBITDA haben die Kosten der Unterauslastung der Manufaktur und die Opportunitätskosten des Vertriebes. Hierbei wurden die Effekte aus der Unterauslastung (Lohnkosten im Wesentlichen) sowie insbesondere die Effekte aus der mangelnden Diversität berücksichtigt. In der Folge ergibt sich für H1 2019 eine Summe der Segment-EBITDA für den fortzuführenden Geschäftsbereich i.H.v. EUR -1,2 Mio. (H1 2018: EUR -5,6 Mio.)

Die Segmentberichterstattung erfolgt grundsätzlich in Übereinstimmung mit der internen Berichterstattung und den internen Steuerungskriterien und entspricht den Grundsätzen der Rechnungslegung nach den IFRSs. Im Zuge der Aufgabe der Produktionsaktivitäten der PWK hat der Verwaltungsrat die Segmentberichterstattung bereits im Konzernabschluss 2018 einschließlich der Vorjahresvergleichsinformation geändert. Darüber hinaus wird derzeit geprüft, welche Möglichkeiten hinsichtlich einer grundsätzlich geänderten Segmentberichterstattung bestehen.

Segment fortzuführender Geschäftsbereich

Während die Umsatzerlöse sich im Minus befinden konnte sich die Rohertragsmarge bereits deutlich positiv zum Vorjahr entwickeln (H1 2019 46,0%, Q2 2019 48,3% gegenüber H1 2018 31,3%, Q2 2018 36,5%). Durch die umfangreichen Kostensenkungsmaßnahmen insbesondere bei den Vertriebskosten, entwickelte sich die Summe der Segment EBITDA sowohl in Q2 2019 als auch in H1 2019 bereits deutlich positiv.

Segment Aufgegebener Geschäftsbereich Manufaktur

Das Segment Aufgegebener Geschäftsbereich Manufaktur enthält die Geschäftsaktivitäten der PWK, Konsolidierungseffekte sowie die dem Geschäftsbereich zugeordnete Kosten der Unterauslastung und Opportunitätskosten des Vertriebs, die im Rahmen des Ausweises des aufgegebenen Geschäftsbereichs PWK in der Konzern-Gewinn- und Verlustrechnung in den fortzuführenden Geschäftsbereichen ausgewiesen werden, weil sie im Rahmen der konzerninternen Weiterberechnung in den Rechnungsbeträgen für Schmucklieferungen enthalten waren. Diese Kosten werden nach Einschätzung des Verwaltungsrats mit Umstellung der Zulieferungskette von der konzerninternen Belieferung durch die PWK auf eine Belieferung von Dritten in Zukunft nicht mehr anfallen. Deshalb wurde im Rahmen der internen Management-Berichterstattung für Zwecke der Vergleichbarkeit auf eine entsprechende Zuordnung dieser Kostenbestandteile abgestellt.

Die Summe der Segment-EBITDA hat sich in H1 2019 mit EUR -1,2 Mio. (H1 2018: EUR -5,6 Mio.) deutlich positiv zum Vorjahresvergleichszeitraum entwickelt. Ebenso die Entwicklung in Q2 2019 mit EUR 0,1 Mio. (Q2 2018: EUR -4,6 Mio.)



Nachtragsbericht

Mit Datum vom 16.08.2019 erfolgte eine Verfügung des Landgerichts Berlin zur Güteverhandlung am 04.12.2019 in Berlin. Gegenstand der Klage und der Widerklage zwischen der elumeo SE und der Kat Florence Design Ltd. sind die nicht wirksame Kündigung des Kooperationsvertrages, die nicht erlaubte Nutzung von Kundendaten durch die Kat Florence Design Ltd., sowie Schadensersatzforderungen der Kat Florence Design Ltd. aufgrund der Schließung eines Ladengeschäfts in London im März 2017, welche im Zusammenhang mit der Schließung des Geschäftsbetriebes der Rocks & Co UK im Vereinigten Königreich im Dezember 2017 stehen soll. Insbesondere eine Durchsetzbarkeit der Schadensersatzforderungen wird vom Verwaltungsrat unter Einbeziehung rechtlicher Berater als unwahrscheinlich angesehen.

Mit Datum vom 27.08.2019 wurde uns durch unsere anwaltlichen Vertretern in Bangkok mitgeteilt, dass unsere Bemühungen eine neue Geschäftsführung für die in der in Liquidation befindlichen PWK Jewelry Company Limited zu bestimmen an der Zustimmung des zuständigen Ministry of Commerce in Chanthaburi erneut gescheitert ist. Trotz gegenteiliger Gesetzeslage wird die Aussicht auf gerichtliche Durchsetzbarkeit als sehr gering bewertet. Inwieweit sich hieraus potentielle Schadensersatzforderungen gegen das lokale Management ergeben, bzw. sich anderweitige Konsequenzen ergeben, ist noch zu prüfen.

Mit Datum vom 08.08.2019 wurde der elumeo SE die Klage der SWM Treuhand AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, München, durch das Landgericht Berlin zugestellt. Aus verschiedenen Anspruchsgrundlagen beabsichtigt die SWM Treuhand AG, einen Betrag von EUR 10.213.660,19 gegen die elumeo SE und einzelne Mitglieder des Verwaltungsrats geltend zu machen. Die entsprechende Klage steht im Zusammenhang mit den im Konzernanhang zum 31.12.2018 der elumeo SE unter dem Abschnitt [F. Wesentliche Ermessensentscheidungen und Schätzungen] dargestellten Rechtsstreitigkeiten. Nach umfassender Analyse unter Einbeziehung rechtlicher Berater ist der Verwaltungsrat der elumeo SE zu dem Ergebnis gekommen, dass die genannten Anspruchsgrundlagen substanzlos sind.

Mit Datum vom 24.09.2019 erlangte die elumeo SE Kenntnis über eine Nichtigkeits- und Anfechtungsklage der Ottoman Strategy Holdings (Suisse) S.A., vertreten durch Rechtsanwalt Roderich Schaetze, München. Gegenstand der Klage ist die Anfechtung der Beschlüsse der Hauptversammlung zur Entlastung des Verwaltungsratsvorsitzenden Wolfgang Boyé, sowie die Bestellung von Herrn Ingo Stober zum Mitglied des Verwaltungsrats. Die Klage ist bisher nicht zugestellt. Nach einer ersten Einschätzung durch unseren rechtlichen Berater scheinen die Erfolgsaussichten dieser Klage sehr gering.

Mit Datum vom 27.09.2019 wurde der Verwaltungsrat der elumeo SE von der Berliner Staatsanwaltschaft darüber informiert, dass diese die Ermittlungen aufgrund einer Strafanzeige wegen Warenkreditbetruges gegen den Verwaltungsratsvorsitzenden Wolfgang Boyé sowie die beiden Geschäftsführenden Direktoren Thomas Jarmuske und Bernd Fischer nach Aufklärung des Sachverhaltes nach § 170 StPO Abs. 2 einstellte.



Chancen- und Risikobericht

Im ersten Halbjahr 2019 gab es keine wesentlichen Veränderungen hinsichtlich der Chancen und Risiken. Für weitere Informationen zu den speziellen Risiken des elumeo-Konzerns wird auf den Geschäftsbericht 2018 verwiesen.

Prognosebericht

Die Rohertragsmarge wird sich in Folge der im Jahr 2018 beschlossenen Multi Manufacturing Strategie sowie der Aufgabe des B2B Geschäftes weiter verbessern. Hier erwarten wir eine deutliche Erholung der %-Marge und damit ein überproportionales Rohertragswachstum im niedrigen zweistelligen Prozentbereich. Dabei messen wir dem absoluten Rohertragswachstum einen höheren Stellenwert bei, als dem Umsatzwachstum. In der Folge erwarten wir eine Umsatzentwicklung, die sich insgesamt unter der des Vorjahres entwickeln wird. Weiterhin gehen wir für das Jahr 2019 von einer in absoluten Werten sowie im Verhältnis zum Umsatz verbesserten Kostenbasis aus. Insbesondere reduzierte Reichweitkosten und Kosten für externe Dienstleister sollen sich deutlich reduzieren. Aber auch in anderen Kostenpositionen erwarten wir, insbesondere im Verhältnis zum Umsatz, reduzierte Aufwendungen (zB Kosten für Zahlungsdienstleister und Kosten für SEO Marketing). Die eingeleiteten Kostensenkungsmaßnahmen zeigen bereits Wirkung und sind im Wesentlichen umgesetzt. Die Umstrukturierung des Warenbezugs ist ebenfalls erfolgt und wird weiter optimiert. Dabei werden wir das bestehende Lieferantennetzwerk kontinuierlich erweitern. Um die damit einhergehenden Unsicherheiten zu berücksichtigen plant das Management der Gruppe für 2019 mit einem EBITDA-Ergebniskorridor für das Segment fortzuführender Geschäftsbereich, das sich von einem niedrigen negativen einstelligen Millionenbetrag bis zum „break-even“ hinbewegt.

Um die Zahlungsfähigkeit des Konzerns zu jedem Zeitpunkt gewährleisten zu können, sind weiterhin entsprechende Reduzierungen der Warenbestände geplant. Sollte bei von uns als überwiegend unwahrscheinlich eingestuften Szenarien die Profitabilität des Unternehmens nicht gesteigert werden können oder eine Verbesserung des Working Capital nicht erreicht werden können, könnte das die jederzeitige Zahlungsfähigkeit der Gruppe gefährden. Oberste Priorität im Jahr 2019 ist die Rückkehr zu einer positiven Entwicklung der Profitabilität der elumeo-Gruppe bei gleichzeitiger Verbesserung der Liquidität.





III. KONZERNZWISCHEN- ABSCHLUSS

Konzern-Gewinn- und Verlustrechnung.....	17
Konzern-Gesamtergebnisrechnung	18
Konzern-Bilanz.....	19
Konzern-Eigenkapitalveränderungsrechnung	21
Konzern-Kapitalflussrechnung	23



Konzern-Gewinn- und Verlustrechnung (ungeprüft)

für den Zeitraum vom 1. April bis zum 30. Juni 2019 (Q2 2019) und für den Zeitraum vom 1. Januar bis zum 30. Juni 2019

	Ziffer	Q2 2019		Q2 2018 angepasst*		QoQ in %	01.01. - 30.06.2019		01.01. - 30.06.2018 angepasst*		HoH in %
TEUR % der Umsatzerlöse											
Umsatzerlöse	(4)	11.302	100,0%	12.729	100,0%	-11,2%	23.262	100,0%	29.338	100,0%	-20,7%
Umsatzkosten	(5)	6.171	54,6%	10.173	79,9%	-39,3%	13.182	56,7%	22.936	78,2%	-42,5%
Rohertag		5.132	45,4%	2.556	20,1%	100,8%	10.080	43,3%	6.402	21,8%	57,5%
Vertriebskosten	(6)	4.200	37,2%	6.159	48,4%	-31,8%	9.121	39,2%	11.793	40,2%	-22,7%
Verwaltungskosten	(7)	1.708	15,1%	1.846	14,5%	-7,5%	3.455	14,9%	3.506	11,9%	-1,4%
Sonstige betriebliche Erträge	(8)	-107	-0,9%	-148	-1,2%	27,9%	29	0,1%	58	0,2%	-49,7%
Sonstige betriebliche Aufwendungen	(9)	104	0,9%	171	1,3%	-39,2%	125	0,5%	171	0,6%	-27,0%
Ergebnis der betrieblichen Tätigkeit (EBIT)		-987	-8,7%	-5.769	-45,3%	82,9%	-2.592	-11,1%	-9.010	-30,7%	71,2%
Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge		0	0,0%	0	0,0%	-90,1%	0	0,0%	0	0,0%	-90,1%
Zinsen und ähnliche Aufwendungen		-54	-0,5%	-56	-0,4%	3,0%	-118	-0,5%	-111	-0,4%	-5,8%
Finanzergebnis	(10)	-54	-0,5%	-56	-0,4%	2,9%	-118	-0,5%	-111	-0,4%	-5,9%
Ergebnis vor Ertragsteuern (EBT) aus fortzuführenden Geschäftsbereichen		-1.042	-9,2%	-5.825	-45,8%	82,1%	-2.709	-11,6%	-9.121	-31,1%	70,3%
Ertragsteuern	(13)	0	0,0%	-402	-3,2%	100,0%	0	0,0%	-171	-0,6%	100,0%
Ergebnis nach Ertragsteuern aus fortzuführenden Geschäftsbereichen		-1.042	-9,2%	-6.227	-48,9%	83,3%	-2.709	-11,6%	-9.292	-31,7%	70,8%
Ergebnis nach Ertragsteuern aus aufgegebenen Geschäftsbereichen	(11),(12)	-258	-2,3%	4.780	37,6%	-105,4%	-1.348	-5,8%	5.458	18,6%	-124,7%
Ergebnis nach Ertragsteuern		-1.300	-11,5%	-1.446	-11,4%	10,1%	-4.057	-17,4%	-3.834	-13,1%	-5,8%
Ergebnisanteil der Aktionäre der elumeo SE		-1.300	-11,5%	-1.446	-11,4%	10,1%	-4.057	-17,4%	-3.834	-13,1%	-5,8%
Ergebnis je Aktie in EUR (unverwässert und verwässert) bezogen auf:	(15)										
- Ergebnisanteil der Aktionäre gesamt		-0,24		-0,26		10,1%	-0,74		-0,70		-5,8%
- Ergebnisanteil der Aktionäre aus fortzuführenden Geschäftsbereichen		-0,19		-1,13		83,3%	-0,49		-1,69		70,8%
- Ergebnisanteil der Aktionäre aus aufgegebenen Geschäftsbereichen		-0,05		0,87		-105,4%	-0,25		0,99		-124,7%

* Einige dargestellte Beträge weichen wegen der Klassifizierung der Produktionsaktivitäten als aufgegebenen Geschäftsbereich PWK nach IFRS 5 von den Beträgen im Konzernzwischenabschluss für das erste Halbjahr 2018 ab (siehe Abschnitt [(1) Grundlagen und Methoden | Allgemeine Angaben]).



Konzern-Gesamtergebnisrechnung (ungeprüft)

für den Zeitraum vom 1. April bis zum 30. Juni 2019 (Q2 2019) und für den Zeitraum vom 1. Januar bis zum 30. Juni 2019

	Ziffer	Q2 2019		Q2 2018 angepasst*		QoQ in %	01.01. - 30.06.2019		01.01. - 30.06.2018 angepasst*		HoH in %
TEUR % der Umsatzerlöse											
Ergebnis nach Ertragsteuern		-1.300	-11,5%	-1.446	-11,4%	10,1%	-4.057	-17,4%	-3.834	-13,1%	-5,8%
<i>Bestandteile, die zukünftig in die Konzern-Gewinn- und Verlustrechnung umgegliedert werden:</i>											
Differenzen aus der Währungsumrechnung ausländischer Tochtergesellschaften		11	0,1%	-45	-0,4%	125,6%	-5	0,0%	-31	-0,1%	84,7%
Sonstiges Ergebnis aus fortzuführenden Geschäftsbereichen	(16)	11	0,1%	-45	-0,4%	125,6%	-5	0,0%	-31	-0,1%	84,7%
Differenzen aus der Währungsumrechnung ausländischer Tochtergesellschaften		378	3,3%	-13	-0,1%	n.a.	1.363	5,9%	510	1,7%	167,3%
Sonstiges Ergebnis aus aufgegebenen Geschäftsbereichen	(16)	378	3,3%	-13	-0,1%	n.a.	1.363	5,9%	510	1,7%	167,3%
Konzern-Gesamtergebnis		-910	-8,1%	-1.504	-11,8%	39,5%	-2.699	-11,6%	-3.355	-11,4%	19,6%
<i>Konzern-Gesamtergebnisanteil der Aktionäre der elumeo SE</i>		<i>-910</i>	<i>-8,1%</i>	<i>-1.504</i>	<i>-11,8%</i>	<i>39,5%</i>	<i>-2.699</i>	<i>-11,6%</i>	<i>-3.355</i>	<i>-11,4%</i>	<i>19,6%</i>

* Einige dargestellte Beträge weichen wegen der Klassifizierung der Produktionsaktivitäten als aufgebener Geschäftsbereich PWK nach IFRS 5 von den Beträgen im Konzernzwischenabschluss für das erste Halbjahr 2018 ab (siehe Abschnitt [(1) Grundlagen und Methoden | Allgemeine Angaben]).



Konzern-Bilanz (ungeprüft)

zum 30. Juni 2019

A K T I V A						
TEUR % der Bilanzsumme	Ziffer	30.06.2019		31.12.2018		Abw. in %
Langfristige Vermögenswerte						
Immaterielle Vermögenswerte	(17)	4.330	17,0%	578	2,0%	649,4%
Sachanlagen	(17)	1.987	7,8%	2.207	7,7%	-10,0%
Sonstige finanzielle Vermögenswerte	(19)	368	1,4%	409	1,4%	-9,8%
Summe langfristige Vermögenswerte		6.686	26,2%	3.193	11,1%	109,4%
Kurzfristige Vermögenswerte						
Vorräte	(18)	16.182	63,4%	20.453	71,0%	-20,9%
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen		862	3,4%	1.416	4,9%	-39,1%
Forderungen gegen nahestehende Unternehmen und Personen		0	0,0%	12	0,0%	-100,0%
Sonstige finanzielle Vermögenswerte	(19)	70	0,3%	58	0,2%	21,2%
Übrige Vermögenswerte	(20)	992	3,9%	905	3,1%	9,7%
Zahlungsmittel		681	2,7%	2.608	9,0%	-73,9%
Summe kurzfristige Vermögenswerte		18.787	73,6%	25.451	88,3%	-26,2%
Zur Veräußerung gehaltene Vermögenswerte	(11),(12)	38	0,1%	183	0,6%	-79,2%
Summe Aktiva		25.511	100,0%	28.827	100,0%	-11,5%



Konzern-Bilanz (ungeprüft)

zum 30. Juni 2019

P A S S I V A						
TEUR % der Bilanzsumme	Ziffer	30.06.2019		31.12.2018		Abw. in %
Eigenkapital						
Gezeichnetes Kapital		5.500	21,6%	5.500	19,1%	0,0%
Kapitalrücklage		34.409	134,9%	34.380	119,3%	0,1%
Kumulierte Verluste		-42.913	-168,2%	-38.856	-134,8%	-10,4%
Rücklage für Währungsumrechnung		7.011	27,5%	5.653	19,6%	24,0%
Summe Eigenkapital	(21)	4.007	15,7%	6.677	23,2%	-40,0%
<i>Den Aktionären der elumeo SE zuzuordnen</i>		4.007	15,7%	6.677	23,2%	-40,0%
Langfristige Schulden						
Sonstige finanzielle Verbindlichkeiten	(23)	3.420	13,4%	0	0,0%	n.a.
Rückstellungen	(24)	7.488	29,4%	7.455	25,9%	0,4%
Übrige Verbindlichkeiten	(26)	25	0,1%	25	0,1%	0,0%
Summe langfristige Schulden		10.933	42,9%	7.480	25,9%	46,2%
Kurzfristige Schulden						
Finanzverbindlichkeiten	(22)	833	3,3%	2.000	6,9%	-58,3%
Sonstige finanzielle Verbindlichkeiten	(23)	548	2,1%	260	0,9%	110,9%
Rückstellungen	(24)	465	1,8%	868	3,0%	-46,4%
Verbindlichkeiten gegenüber nahestehenden Unternehmen und Personen		6	0,0%	57	0,2%	-88,6%
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen		6.229	24,4%	8.950	31,0%	-30,4%
Erhaltene Anzahlungen		55	0,2%	59	0,2%	-6,2%
Steuerverbindlichkeiten	(25)	100	0,4%	100	0,3%	0,0%
Übrige Verbindlichkeiten	(26)	1.755	6,9%	1.366	4,7%	28,5%
Summe kurzfristige Schulden		9.992	39,2%	13.660	47,4%	-26,8%
Schulden in Verbindung mit zur Veräußerung gehaltenen Vermögenswerten	(11),(12)	579	2,3%	1.011	3,5%	-42,8%
Summe Passiva		25.511	100,0%	28.827	100,0%	-11,5%



Konzern-Eigenkapitalveränderungsrechnung (ungeprüft)

für den Zeitraum vom 1. Januar bis zum 30. Juni 2019

Anlass der Änderung	Ziffer	Den Aktionären der elumeo SE zuzuordnen				Summe Eigenkapital
		Gezeichnetes Kapital	Kapitalrücklage	Kumulierte Verluste	Rücklage für Währungsumrechnung	
TEUR						
01.01.2019		5.500	34.380	-38.856	5.653	6.677
Anteilsbasierte Vergütungen mit Ausgleich durch Eigenkapitalinstrumente	(21)		29			29
Sonstiges Ergebnis	(16)				1.358	1.358
Ergebnis nach Ertragsteuern				-4.057		-4.057
Konzern-Gesamtergebnis				-4.057	1.358	-2.699
30.06.2019		5.500	34.409	-42.913	7.011	4.007



Konzern-Eigenkapitalveränderungsrechnung (ungeprüft) (Fortsetzung)

für den Zeitraum vom 1. Januar bis zum 30. Juni 2018

Anlass der Änderung	Ziffer	Den Aktionären der elumeo SE zuzuordnen				
		Gezeichnetes Kapital	Kapitalrücklage	Kumulierte Verluste	Rücklage für Währungsumrechnung	Summe Eigenkapital
TEUR						
01.01.2018		5.500	34.179	-11.452	3.725	31.952
Anteilsbasierte Vergütungen mit Ausgleich durch Eigenkapitalinstrumente	(21)		109			109
Sonstiges Ergebnis	(16)				479	479
Ergebnis nach Ertragsteuern				-3.834		-3.834
Konzern-Gesamtergebnis				-3.834	479	-3.355
30.06.2018		5.500	34.288	-15.285	4.204	28.706



Konzern-Kapitalflussrechnung (ungeprüft)

für den Zeitraum vom 1. Januar bis zum 30. Juni 2019

TEUR	01.01. - 30.06.2019	01.01. - 30.06.2018 angepasst*	HoH in %
Ergebnis vor Ertragsteuern (EBT) aus fortzuführenden Geschäftsbereichen	-2.709	-9.121	70,3%
Ergebnis vor Ertragsteuern (EBT) aus aufgegebenen Geschäftsbereichen	-1.348	+5.596	-124,1%
Ergebnis vor Ertragsteuern (EBT)	-4.057	-3.525	-15,1%
+/- Abschreibungen auf Gegenstände des Anlagevermögens	+628	+400	57,0%
+/- Zunahme/Abnahme der Rückstellungen	-418	-448	6,8%
+/- Anteilsbasierte Vergütungen	+29	+109	-72,9%
+/- Nicht zahlungswirksame Aufwendungen/Erträge	+25	-37	166,7%
+ Nicht zahlungswirksame laufende Zinsaufwendungen	+33	0	n.a.
-/+ Zunahme/Abnahme der Vorräte	+4.271	+488	775,6%
-/+ Zunahme/Abnahme der sonstigen Vermögenswerte	+548	+1.750	-68,7%
+/- Zunahme/Abnahme der sonstigen Schulden	-2.391	-210	n.a.
= Netto-Cashflow aus der betrieblichen Tätigkeit aus fortzuführenden Geschäftsbereichen	+16	-7.069	100,2%
= Netto-Cashflow aus der betrieblichen Tätigkeit aus aufgegebenen Geschäftsbereichen	-384	+5.132	-107,5%

* Einige dargestellte Beträge weichen wegen der Klassifizierung der Produktionsaktivitäten als aufgegebenen Geschäftsbereich PWK nach IFRS 5 von den Beträgen im Konzernzwischenabschluss für das erste Halbjahr 2018 ab (siehe Abschnitt [(1) Grundlagen und Methoden | Allgemeine Angaben]).



Konzern-Kapitalflussrechnung (ungeprüft) (Fortsetzung)

für den Zeitraum vom 1. Januar bis zum 30. Juni 2019

TEUR	01.01. - 30.06.2019	01.01. - 30.06.2018 angepasst*	HoH in %
- Auszahlungen für den Erwerb immaterieller Vermögenswerte	-5	-20	74,1%
- Auszahlungen für den Erwerb von Sachanlagen	-101	-137	26,0%
= Netto-Cashflow aus der Investitionstätigkeit aus fortzuführenden Geschäftsbereichen	-106	-157	32,2%
= Netto-Cashflow aus der Investitionstätigkeit aus aufgegebenen Geschäftsbereichen	0	-32	100,0%
- Auszahlungen aus der Tilgung von Finanzverbindlichkeiten	-1.200	0	n.a.
- Auszahlungen (netto) für sonstige finanzielle Verbindlichkeiten	-341	-132	-158,2%
= Netto-Cashflow aus der Finanzierungstätigkeit aus fortzuführenden Geschäftsbereichen	-1.541	-132	n.a.
= Netto-Cashflow aus der Finanzierungstätigkeit aus aufgegebenen Geschäftsbereichen	0	+1.526	-100,0%
+/- Zahlungswirksame Veränderungen des Finanzmittelfonds	-2.015	-731	-175,5%
+/- Wechselkursbedingte Veränderung des Finanzmittelfonds	+4	+7	-47,6%
+/- Veränderung des Finanzmittelfonds durch Umgliederungen als Teil einer Veräußerungsgruppe	+84	-51	264,8%
+ Finanzmittelfonds am Anfang der Berichtsperiode	+2.608	+1.511	72,6%
= Finanzmittelfonds am Ende der Berichtsperiode	+681	+735	-7,4%
Überleitungsrechnung Finanzmittelfonds			
Zahlungsmittel	+681	+991	-31,3%
- Kontokorrentkredite	0	-256	100,0%
= Finanzmittelfonds am Ende der Berichtsperiode	+681	+735	-7,4%

* Einige dargestellte Beträge weichen wegen der Klassifizierung der Produktionsaktivitäten als aufgegebenen Geschäftsbereich PWK nach IFRS 5 von den Beträgen im Konzernzwischenabschluss für das erste Halbjahr 2018 ab (siehe Abschnitt [(1) Grundlagen und Methoden | Allgemeine Angaben]).





IV. ANHANG ZUM VERKÜRZTEN KONZERN- ZWISCHENABSCHLUSS

(1)	Grundlagen und Methoden.....	26
(2)	Konsolidierungskreis.....	31
(3)	Währungsumrechnung	32
(4)	Umsatzerlöse	33
(5)	Umsatzkosten	34
(6)	Vertriebskosten.....	34
(7)	Verwaltungskosten.....	34
(8)	Sonstige betriebliche Erträge.....	35
(9)	Sonstige betriebliche Aufwendungen.....	35
(10)	Finanzergebnis.....	36
(11)	Aufgegebener Geschäftsbereich PWK.....	36
(12)	Aufgegebener Geschäftsbereich UK.....	37
(13)	Ertragsteuern.....	38
(14)	Personalaufwendungen	39
(15)	Ergebnis je Aktie	39
(16)	Sonstiges Ergebnis	40
(17)	Immaterielle Vermögenswerte und Sachanlagen.....	40
(18)	Vorräte.....	41
(19)	Sonstige finanzielle Vermögenswerte	42
(20)	Übrige Vermögenswerte.....	42
(21)	Eigenkapital	42
(22)	Finanzverbindlichkeiten	44
(23)	Sonstige finanzielle Verbindlichkeiten.....	44
(24)	Rückstellungen	45
(25)	Steuerverbindlichkeiten.....	45
(26)	Übrige Verbindlichkeiten.....	46
(27)	Ergänzende Informationen zur Konzern-Kapitalflussrechnung.....	46
(28)	Latente Steuern.....	49
(29)	Zusätzliche Angaben zu Finanzinstrumenten	49
(30)	Segmentberichterstattung.....	55
(31)	Angaben über Beziehungen zu nahestehenden Unternehmen und Personen.....	71
(32)	Operate Lease und sonstige finanzielle Verpflichtungen	73
(33)	Ereignisse nach dem Bilanzstichtag.....	73



(1) Grundlagen und Methoden

Informationen zum Unternehmen

Die elumeo SE (i.F. auch „Gesellschaft“) ist eine börsennotierte Gesellschaft in der Rechtsform einer Europäischen Gesellschaft (Societas Europaea) und Mutterunternehmen des elumeo-Konzerns. Die Gesellschaft ist im Handelsregister Berlin-Charlottenburg in der Abteilung B unter der Nr. 157 001 B eingetragen und hat ihren Firmensitz im Erkelenzdamm 59/61, 10999 Berlin, Deutschland.

Fortzuführende Geschäftstätigkeit des elumeo-Konzerns

Der elumeo-Konzern ist in der Gestaltung, der Beschaffung und dem Vertrieb von Schmuck, Juwelierwaren, Edelsteinen und verwandten Produkten über Fernsehen und sonstige, insbesondere elektronische, Vertriebswege (Internet) in den Hauptmärkten Deutschland, Österreich, Schweiz, Italien, Frankreich, Spanien, Niederlande, Belgien und in den USA tätig. Die maßgebliche Vertriebsart sind interaktive Live-Angebote, die es den Kunden ermöglichen, gegeneinander um die präsentierten Schmuckstücke zu konkurrieren und den Preis mitzubestimmen.

Aufgegebene Geschäftstätigkeit des elumeo-Konzerns

Im Dezember 2017 hat der elumeo-Konzern zunächst das verlustbringende Vertriebsgeschäft im Vereinigten Königreich eingestellt („aufgegebener Geschäftsbereich UK“).

Im Geschäftsjahr 2018 wurde beschlossen, sämtliche Geschäftsaktivitäten der Produktionsgesellschaft PWK Jewelry Company Limited, Bangkok, Thailand („PWK“), zu beenden und eine geordnete Liquidation der Produktionsgesellschaft unter Eigenverwaltung durch Verwertung der vorhandenen Vermögenswerte vorzunehmen („aufgegebener Geschäftsbereich PWK“). Die Einstellung der Produktionsaktivitäten stand mit wirtschaftlichen Problemen der Produktionsgesellschaft PWK in Zusammenhang, die auch durch angestrebte Restrukturierungsmaßnahmen im Geschäftsjahr 2018 nicht beseitigt werden konnte. Sämtliche Geschäftsaktivitäten der Gesellschaft wurden bis zum Jahresende 2018 vollständig eingestellt.

Im Ergebnis der Ereignisse nach dem Bilanzstichtag bestehen konkrete Hinweise darauf, dass eine geordnete Liquidation der PWK in Eigenverwaltung nicht durchsetzbar ist. Der Verwaltungsrat prüft derzeit die weiteren Schritte. Für mögliche Risiken im Zusammenhang mit einer etwaigen Insolvenz der PWK hat der elumeo-Konzern bereits im Geschäftsjahr 2018 Rückstellungen gebildet.

Grundlagen der Rechnungslegung und Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze

Der Verkürzte Konzernzwischenabschluss zum 30. Juni 2018 („Konzernzwischenabschluss“) wurde für Zwecke der Halbjahresfinanzberichterstattung gemäß § 115 Abs. 3 WpHG aufgestellt und steht im Einklang mit den International Financial Reporting Standards („IFRSs“), wie sie in der Europäischen Union anzuwenden sind. Im Konzernzwischenabschluss, der auf Basis des International Accounting Standard („IAS“) 34 *Zwischenberichterstattung* erstellt wurde, werden grundsätzlich die gleichen Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden wie im geprüften und veröffentlichten Konzernabschluss der elumeo SE zum 31. Dezember 2018 nach IFRSs („Konzernabschluss 2018“) angewendet.



Vom Wahlrecht zur Aufstellung eines verkürzten Konzernzwischenabschlusses wurde Gebrauch gemacht. Sämtliche zum Berichtsstichtag verbindlich anzuwendenden Interpretationen des International Financial Reporting Interpretations Committee („IFRIC“) wurden berücksichtigt. Darüber hinaus steht die Zwischenberichterstattung im Einklang mit dem Deutschen Rechnungslegungs Standard („DRS“) Nr. 16 *Halbjahresfinanzberichterstattung* des Deutschen Rechnungslegungs Standards Committee e.V. („DRSC“).

Für weitere Informationen zu den im Einzelnen angewendeten Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden wird auf den Konzernabschluss 2018 verwiesen.

Allgemeine Angaben

Der ungeprüfte Konzernzwischenabschluss umfasst den Zeitraum vom 1. Januar bis zum 30. Juni 2019 („H1 2019“). Die Quartalsberichtsperiode umfasst den Zeitraum vom 1. April bis zum 30. Juni 2019 („Q2 2019“). Aufgrund der Anwendung des IFRS 5 *Zur Veräußerung gehaltene langfristige Vermögenswerte und aufgegebene Geschäftsbereiche* weicht der Konzernzwischenabschluss von der Darstellung des veröffentlichten Halbjahresfinanzberichts 2018 ab. Soweit nichts anderes vermerkt ist, beziehen sich die dargestellten Vorjahresvergleichsangaben auf den nach den Vorschriften des IFRS 5 dargestellten, angepassten Konzernzwischenabschluss. Die Veränderungen im Periodenvergleich werden als Halbjahr zu Halbjahr („HoH“) bzw. Quartal zu Quartal („QoQ“) bezeichnet.

Die aufgegebenen Geschäftsbereiche sind nicht im Ergebnis aus fortzuführenden Geschäftsbereichen enthalten und werden in der Konzern-Gewinn- und Verlustrechnung in einem gesonderten Posten als *Ergebnis nach Ertragsteuern aus aufgegebenen Geschäftsbereichen* dargestellt. Die aufgegebenen Geschäftsbereiche sind nicht in den detaillierten Angaben zur Zusammensetzung der Cashflows aus betrieblicher Tätigkeit, Investitionstätigkeit und Finanzierungstätigkeit enthalten und werden in der Konzern-Kapitalflussrechnung in jeweils gesonderten Posten als *Netto-Cashflow aus aufgegebenen Geschäftsbereichen* dargestellt. Alle Anhangsangaben enthalten die Beträge der fortzuführenden Geschäftsbereiche, sofern diese ermittelbar waren oder nichts anderes angegeben ist.

Der Konzernzwischenabschluss wird in Euro („EUR“) erstellt. Sofern nichts anderes vermerkt ist, werden sämtliche Werte entsprechend kaufmännischer Rundung auf Tausend Euro („TEUR“) bzw. Millionen Euro („EUR Mio.“) auf- oder abgerundet dargestellt. Die Darstellung ausgewählter Vorjahresangaben im Konzernzwischenabschluss weicht von der Darstellung des am 13. August 2018 veröffentlichten Konzernzwischenabschlusses für die Berichtsperiode vom 1. Januar bis zum 30. Juni 2018 („Konzernzwischenabschluss H1 2018“ oder „Vorjahr“) ab. Die Vorjahresangaben wurden unter Berücksichtigung der Auswirkungen der Anwendung des IFRS 5 angepasst („angepasst*“), um die Vergleichbarkeit und Transparenz zu gewährleisten.

Aus rechentechnischen Gründen können in Tabellen und bei Textverweisen Rundungsdifferenzen zu den sich mathematisch exakt ergebenden Werten (Geldeinheiten, Prozent, usw.) auftreten.

Die Aufstellung des Konzernzwischenabschlusses erfolgt grundsätzlich auf Basis einer Bilanzierung der Vermögenswerte und Schulden zu fortgeführten Anschaffungs- bzw. Herstellungskosten. Die Konzern-Gewinn- und Verlustrechnung ist nach dem Umsatzkostenverfahren aufgestellt. Die Konzern-Bilanz gliedert die Vermögenswerte und Schulden entsprechend ihrer Fristigkeiten in kurzfristig oder langfristig. Zur Überleitung des Ergebnisses nach Ertragsteuern der Konzern-Gewinn- und Verlustrechnung auf das Konzern-Gesamtergebnis wird eine Konzern-Gesamtergebnisrechnung erstellt.



Der elumeo-Konzern klassifiziert Vermögenswerte oder Veräußerungsgruppen als zur Veräußerung gehalten, wenn der zugehörige Buchwert nicht durch fortgesetzte Nutzung realisiert werden wird. Als zur Veräußerung gehalten klassifizierte Vermögenswerte oder Veräußerungsgruppen werden mit dem niedrigeren Wert aus Buchwert und beizulegendem Zeitwert abzüglich Verwertungskosten bewertet. Sämtliche im elumeo-Konzern als zur Veräußerung gehalten klassifizierte Vermögenswerte und Schulden stehen im Zusammenhang mit dem aufgegebenen Geschäftsbereich UK. Für weitere Informationen zum aufgegebenen Geschäftsbereich wird auf Abschnitt [(12)] verwiesen.

Im Rahmen der Schulden- und Erfolgskonsolidierung wurden sämtliche konzerninternen Salden und Transaktionen eliminiert. Die Aufwands- und Ertragskonsolidierung zwischen fortzuführenden und aufgegebenen Geschäftsbereichen erfolgt für eine aussagekräftigere Darstellung der finanziellen Auswirkungen in der Konzern-Gewinn- und Verlustrechnung nach einer wirtschaftlichen Betrachtungsweise, da die Liefer- und Leistungsverpflichtungen der fortzuführenden Geschäftsbereiche auch zukünftig (mit dem aufgegebenen Geschäftsbereich oder aber auch) der Art nach mit einem Dritten fortgesetzt werden. Im Ergebnis werden in den fortzuführenden Geschäftsbereichen sowohl Umsatzerlöse mit Dritten, wie auch die Umsatzkosten mit dem aufgegebenen Geschäftsbereich PWK gezeigt.

Der Konzernzwischenabschluss beinhaltet sämtliche Informationen für eine angemessene Darstellung und Beurteilung der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Konzerns. Die in unterjährigen Berichtsperioden erzielten Ergebnisse sind nicht notwendigerweise indikativ für die Ergebnisse zukünftiger Berichtsperiode bzw. des gesamten Geschäftsjahres.

Die Erstellung des Konzernzwischenabschlusses in Übereinstimmung mit den IFRSs erfordert vom Verwaltungsrat und dem erweiterten Management Ermessensentscheidungen, Schätzungen und Annahmen, die Auswirkungen auf die im Konzernzwischenabschluss angewendeten Rechnungslegungsmethoden und die dargestellte Vermögens-, Finanz- und Ertragslage sowie auf die damit im Zusammenhang stehenden Angaben haben. Obwohl diese Ermessensentscheidungen, Schätzungen und Annahmen nach bestem Wissen des Verwaltungsrats und erweiterten Managements, basierend auf den gegenwärtigen Ereignissen und Maßnahmen, erfolgen, können die tatsächlichen Ergebnisse von diesen Ermessensentscheidungen, Schätzungen und Annahmen abweichen. Sämtliche Ermessensentscheidungen, Schätzungen und Annahmen werden daher fortlaufend überprüft.

Der Konzernzwischenabschluss unterlag keiner Prüfung und keiner prüferischen Durchsicht.

Der Verwaltungsrat hat den Konzernzwischenabschluss am 26. September 2019 genehmigt.

Anwendung neuer Rechnungslegungsstandards des IASB

Die folgenden neuen Standards, Interpretationen und Änderungen der IAS/IFRSs, die für die elumeo SE praktische Relevanz haben, wurden innerhalb der Berichtsperiode verpflichtend angewendet:

Standard/Interpretation	Veröffentlichung durch das IASB	Anwendungszeitpunkt IASB	Voraussichtliche Auswirkungen auf elumeo-Konzern
IFRS 16 Leasingverhältnisse	13.01.2016	01.01.2019	bedeutsam



IFRS 16 - Leasingverhältnisse

Der elumeo-Konzern wendet seit dem 1. Januar 2019 die neuen Regelungen zur Bilanzierung von Leasingverhältnissen gemäß IFRS 16 *Leasingverhältnisse* an. Der neue Standard erfordert für Leasingnehmer einen neuen bilanziellen Ansatz von Leasingverhältnissen. Nach IAS 17 war für die bilanzielle Erfassung eines Leasingverhältnisses die Übertragung wesentlicher Chancen und Risiken an einem Leasingobjekt entscheidend. IFRS 16 sieht für den Leasingnehmer nunmehr ein einheitliches Bilanzierungsmodell vor. Nach der neuen Rechnungslegungsvorschrift hat der Leasingnehmer sämtliche Leasingverhältnissen durch den Ansatz entsprechender Vermögenswerte und Schulden in der Bilanz als Finanzierungsvorgang zu erfassen.

Wird die modifiziert retrospektive Umstellung auf IFRS 16 genutzt, dürfen zusätzliche Erleichterungen angewendet werden. Im Wege der Ausübung eines Wahlrechts sind Leasingverhältnisse mit einer Laufzeit von bis zu zwölf Monaten sowie Leasingverhältnisse, die geringwertige Vermögenswerte zum Gegenstand haben, von der Bilanzierungspflicht ausgenommen (Anwendungserleichterung für kurzfristige Leasingverhältnisse und Leasingvermögenswerte von geringem Wert). Darüber hinaus kann der Sachstand zum Umstellungszeitpunkt als Grundlage für die Beurteilung des Leasingverhältnisses herangezogen werden, so dass der Leasingvertrag nicht rückwirkend auf den ursprünglichen Vertragsbeginn neu beurteilt werden muss (Bestandsschutzklausel).

Für den Leasinggeber unterscheidet IFRS 16 für Bilanzierungszwecke weiterhin zwischen Finanzierungs- und Operating-Leasingverhältnissen.

Nach IFRS 16 werden Leasingverhältnisse beim Leasingnehmer ab dem Zeitpunkt, zu dem ein Leasingobjekt zur Nutzung zur Verfügung steht, als Nutzungsrecht und Leasingverbindlichkeit bilanziert.

Die Anschaffungskosten eines Nutzungsrechts ergeben sich aus dem Barwert der zukünftigen Leasingzahlungen, der anfänglichen direkten Vertragskosten sowie der geschätzten Kosten für den Abbau bzw. die Wiederherstellung des Leasingobjekts. Etwaige Leasingzuschüsse durch den Leasinggeber sind in Abzug zu bringen. Das Nutzungsrecht wird linear über den kürzeren Zeitraum aus Nutzungsdauer und erwarteter Laufzeit des Leasingvertrags abgeschrieben. Abschreibungen werden in den entsprechenden Funktionskosten (Umsatzkostenverfahrens) ausgewiesen. Die im elumeo-Konzern zum 1. Januar 2019 neu bilanzierten Leasingverhältnisse betreffen ausschließlich Immobilienverträge (Anmietung von Räumlichkeiten). Die Nutzungsrechte werden in der Konzern-Bilanz unter dem Posten Immaterielle Vermögenswerte und die Abschreibungen in der Konzern-Gewinn- und Verlustrechnung unter dem Posten Verwaltungskosten ausgewiesen. Für weitere Informationen zu den Nutzungsrechten in der Konzern-Bilanz wird auf Abschnitt [(17)] verwiesen.

Der erstmalige Ansatz der Leasingverbindlichkeiten erfolgt mit dem Barwert der zukünftigen Leasingzahlungen. Jede zukünftige Leasingzahlung ist in einen Tilgungs- und einen Finanzierungsanteil aufzuteilen. Im Rahmen der Folgebewertung wird der Buchwert der Leasingverbindlichkeit aufgezinst und ergebnisneutral um die geleisteten Leasingzahlungen reduziert. Die Leasingverbindlichkeiten werden in der Konzern-Bilanz unter dem Posten Sonstige finanzielle Verbindlichkeiten und die Finanzierungsaufwendungen in der Konzern-Gewinn- und Verlustrechnung unter dem Posten Finanzergebnis als Zinsen und ähnliche Aufwendungen ausgewiesen. Für weitere Informationen zu den Leasingverbindlichkeiten in der Konzern-Bilanz wird auf Abschnitt [(23)] verwiesen.



Die Leasingzahlungen im elumeo-Konzern betreffen sowohl feste und als auch von Indizes abhängige variable Leasingzahlungen. Die Ermittlung der Leasingzahlungen erfolgt ferner unter Berücksichtigung einer hinreichend sicheren Ausübung von Verlängerungsoptionen und Kündigungsoptionen.

Die erstmalige Anwendung des IFRS 16 erfolgt im elumeo-Konzern nach der modifiziert retrospektiven Übergangsmethode ohne Einbeziehung früherer Berichtsperioden und ohne Anpassung von Vorjahresvergleichsinformationen. Der elumeo-Konzern wendet dabei als Leasingnehmer die folgenden in IFRS 16 gewährten Erleichterungsvorschriften an:

- Zum Zeitpunkt der erstmaligen Anwendung erfolgt für bestehende Verträge keine Neubeurteilung darüber, ob diese nach IFRS 16 ein Leasingobjekt enthalten oder nicht (Bestandsschutzklausel). Die bisherigen Einschätzungen nach IAS 17 werden beibehalten.
- Die Umstellung bestehender Leasingverhältnisse erfolgt durch den betragsgleichen Ansatz des Nutzungsrechts und der Leasingverbindlichkeit. Aus der erstmaligen Anwendung des IFRS 16 ergeben sich somit keine Effekte auf das Konzerneigenkapital.
- Beim erstmaligen Ansatz eines Nutzungsrechts bleiben etwaige anfänglich direkte Kosten unberücksichtigt.
- Die Ermittlung der geschätzten Laufzeiten der Verträge mit Verlängerungs- und Kündigungsoptionen erfolgt unter Berücksichtigung der aktuellen Ereignisse.
- Der Ansatz von Leasingverhältnisse über geringwertige Vermögenswerte erfolgt nicht.

Im Zeitpunkt der Erstanwendung ist die Bilanzsumme des elumeo-Konzerns aufgrund der bisher als Operate Lease klassifizierten Leasingverhältnisse um ca. EUR 4,0 Mio. gestiegen. Hieraus resultierte zum 1. Januar 2019 ein Rückgang der Eigenkapitalquote um ca. 2,9%-Punkte. Im Ergebnis der Ausweisänderungen durch IFRS 16 ergibt sich für den laufenden Berichtszeitraum und zukünftige Berichtsperioden ein deutlich positiver Effekt auf das Ergebnis vor Zinsen, Steuern und Abschreibungen (EBITDA) und gegenläufig ein negativer Effekt auf die Abschreibungen und das Finanzergebnis. Darüber hinaus ergibt sich ein positiver Effekt auf den Cashflow aus der betrieblichen Tätigkeit und gegenläufig ein negativer Effekt auf den Cashflow aus der Finanzierungstätigkeit. Die Auswirkungen auf die Segmente werden in Abschnitt [(30)] erläutert.



Die Sonstigen finanziellen Verpflichtungen aus Operate Leases zum 31. Dezember 2018 lassen sich wie folgt auf die Leasingverbindlichkeiten aus ehemaligen Operate Lease zum 1. Januar 2019 überleiten:

TEUR	01.01.2019
Sonstige finanzielle Verpflichtungen aus Operate Lease zum 31. Dezember 2018 (Brutto-Mindestleasingzahlungen einschließlich zu zahlender Umsatzsteuer)	5.229
Effekt aus dem Nichtansatz zu zahlender Umsatzsteuer	-859
Anwendungserleichterung für kurzfristige Leasingverhältnisse	0
Anwendungserleichterung für Leasingverhältnisse über geringwertige Vermögenswerte	0
Änderungen bei der Einschätzung von Leasingverhältnissen	12
Änderungen aufgrund neuer Leasingverhältnisse	164
Brutto-Leasingverbindlichkeiten aus ehemaligen Operate Lease zum 1. Januar 2019	4.547
Effekt aus der Abzinsung	-498
Leasingverbindlichkeiten aus ehemaligen Operate Lease zum 1. Januar 2019	4.049

Bei der Abzinsung der Leasingverbindlichkeiten zum 1. Januar 2019 wurde ein gewichteter durchschnittlicher Grenzfremdkapitalzinssatz von rd. 3,29% angewendet.

Bei den Finanzierungsleasingverhältnissen des elumeo-Konzerns ergeben sich keine Auswirkungen.

Erläuterungen zu Alternativen Leistungskennzahlen

Der elumeo-Konzern verwendet in seinen Regel- und Pflichtpublikationen Alternative Leistungskennzahlen, die in den anzuwendenden IFRSs nicht geregelt sind. Für weitere Informationen zu der Definition, der Verwendung und den Grenzen der Verwendbarkeit der Alternativen Leistungskennzahlen sowie zu den angewandten Rechenmethoden und den Überleitungen wird auf <http://www.elumeo.com/investor-relations/publikationen/erlaeuterung-alternative-leistungskennzahlen> verwiesen.

(2) Konsolidierungskreis

Vergleichbarkeit von Angaben

In den Konzernzwischenabschluss sind das Mutterunternehmen elumeo SE und die von ihr direkt oder mittelbar beherrschten Tochtergesellschaften (zusammen „elumeo-Konzern“) einbezogen.

Im Vergleich zum ersten Halbjahr 2018 hat sich der Kreis der konsolidierten Unternehmen des elumeo-Konzerns wie folgt geändert:

- Mit Datum vom 21. Februar 2018 wurde die Rocks & Co. Television Ltd., Birmingham, Vereinigtes Königreich, deren Geschäftsanteile zu 100,0% von der Rocks and Co Productions Ltd., Birmingham, Vereinigtes Königreich, gehalten wurden, gegründet.



Mit Datum vom 22. Juni 2018 wurde die Rocks & Co. Television Ltd., einschließlich des verbliebenen Sendebetriebs des aufgegebenen Geschäftsbereichs UK, wieder veräußert.

Im Ergebnis der Bilanzierung der Geschäftsaktivitäten der PWK als aufgegebenen Geschäftsbereich haben sich im Vergleich zum Vorjahr wesentliche Veränderungen bei den Grundlagen des elumeo-Konzerns und damit einhergehend bei der Darstellung des Konzernzwischenabschlusses ergeben. Die Vorjahresangaben wurden unter Berücksichtigung der Auswirkungen der Anwendung des IFRS 5 angepasst, um die Vergleichbarkeit und Transparenz zu gewährleisten.

Die PWK ist zum 30. Juni 2019 weiterhin Bestandteil des Konsolidierungskreises. Der Konsolidierungskreis umfasste zum 30. Juni 2019 und zum 30. Juni 2018 jeweils 10 Gesellschaften.

Entkonsolidierung von Beteiligungsunternehmen

Die Konsolidierung eines Beteiligungsunternehmens endet, wenn die elumeo SE die Beherrschung über das Beteiligungsunternehmen verliert. Vermögenswerte, Schulden, Erträge und Aufwendungen eines Beteiligungsunternehmens, das im Laufe eines Geschäftsjahres veräußert wird, sind im Konzernabschluss bis zum Tag, an dem die Beherrschung über das Beteiligungsunternehmen durch die elumeo SE endet, enthalten.

Sofern die elumeo SE die Beherrschung über ein Beteiligungsunternehmen verliert, werden die entsprechenden Vermögenswerte (einschließlich eines Geschäfts- oder Firmenwertes), die Schulden, die Minderheitenanteile und andere Eigenkapitalbestandteile entkonsolidiert, wobei ein sich ergebender Gewinn oder Verlust in der Konzern-Gewinn- und Verlustrechnung erfasst wird. Der Abgangswert ist dabei um die im Rahmen der Schuldenkonsolidierung neutralisierten Vermögenswerte und Schulden aus dem Verhältnis mit dem Beteiligungsunternehmen zu korrigieren. Jeder gegebenenfalls im elumeo-Konzern verbleibende Minderheitenanteil wird zum beizulegenden Zeitwert neu bewertet.

(3) Währungsumrechnung

Die Wechselkurse für Fremdwährungen mit einem wesentlichen Einfluss auf den Konzernzwischenabschluss stellen sich wie folgt dar:

Fremdwährung	Stichtagskurs			Durchschnittskurs		
	30.06.2019	31.12.2018	Abw. in %	01.01. - 30.06.2019	01.01. - 30.06.2018	HoH in %
EUR						
Thailändischer Baht (THB)	0,0286	0,0270	6,2%	0,0280	0,0260	7,6%
Britisches Pfund (GBP)	1,1160	1,1133	0,2%	1,1458	1,1370	0,8%
US-Dollar (USD)	0,8790	0,8733	0,7%	0,8857	0,8265	7,2%

Zum Berichtsstichtag kommt es bei der Umrechnung der Vermögenswerte und Schulden in Fremdwährung, insbesondere auch durch die Folgebewertung konzerninterner Fremdwährungsforderungen und -verbindlichkeiten, unter Verwendung des Stichtagskurses zu Verschiebungen in der Darstellung der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage.



(4) Umsatzerlöse

Der elumeo-Konzern konnte die Umsatzerlöse in H1 2019 gegenüber dem Vorjahr nicht steigern. In Q2 2019 konnte der Rückgang jedoch bereits deutlich reduziert werden.

	Q2 2019		Q2 2018 angepasst*		QoQ in %	01.01. - 30.06.2019		01.01. - 30.06.2018 angepasst*		HoH in %
TEUR % der Umsatzerlöse										
Erlöse aus Produktverkäufen	11.317	100,1%	12.716	99,9%	-11,0%	23.236	99,9%	29.317	99,9%	-20,7%
Sonstige Erlöse	-14	-0,1%	13	0,1%	-206,2%	27	0,1%	20	0,1%	31,3%
Umsatzerlöse	11.302	100,0%	12.729	100,0%	-11,2%	23.262	100,0%	29.338	100,0%	-20,7%

Umsatzerlöse aus Produktverkäufen nach Regionen (nach eingetragenem Firmensitz der veräußernden Gesellschaft)

	Q2 2019		Q2 2018 angepasst*		QoQ in %	01.01. - 30.06.2019		01.01. - 30.06.2018 angepasst*		HoH in %
TEUR % der Erlöse aus Produktverkäufen										
Deutschland	9.822	86,8%	10.382	81,6%	-5,4%	19.874	85,5%	23.114	78,8%	-14,0%
Italien	1.488	13,2%	1.776	14,0%	-16,2%	3.349	14,4%	4.258	14,5%	-21,3%
Übrige Länder	6	0,1%	558	4,4%	-98,9%	12	0,1%	1.945	6,6%	-99,4%
Erlöse aus Produktverkäufen	11.317	100,0%	12.716	100,0%	-11,0%	23.236	100,0%	29.317	100,0%	-20,7%

Umsatzerlöse aus Produktverkäufen nach Vertriebskanälen

	Q2 2019		Q2 2018 angepasst*		QoQ in %	01.01. - 30.06.2019		01.01. - 30.06.2018 angepasst*		HoH in %
TEUR % der Erlöse aus Produktverkäufen										
Erlöse aus TV-Vertrieb und sonstigen Kanälen	6.700	59,2%	7.205	56,7%	-7,0%	14.101	60,7%	16.273	55,5%	-13,3%
Erlöse aus eCommerce-Vertrieb	4.616	40,8%	4.965	39,0%	-7,0%	9.132	39,3%	11.136	38,0%	-18,0%
Erlöse aus B2B-Vertrieb	0	0,0%	546	4,3%	-100,0%	2	0,0%	1.908	6,5%	-99,9%
Erlöse aus Produktverkäufen	11.317	100,0%	12.716	100,0%	-11,0%	23.236	100,0%	29.317	100,0%	-20,7%

Während die Erlöse aus dem eCommerce-Vertrieb in Q2 2019 insgesamt um -7,0% (QoQ) rückläufig waren, konnten die hierin enthaltenen Erlöse aus dem Webshop-Geschäft leicht um 0,6% (QoQ) gesteigert werden.



(5) Umsatzkosten

	Q2 2019		Q2 2018 angepasst*		QoQ in %	01.01. - 30.06.2019		01.01. - 30.06.2018 angepasst*		HoH in %
TEUR % der Umsatzerlöse										
Sachkosten	3.909	34,6%	690	5,4%	466,8%	8.972	38,6%	6.134	20,9%	46,3%
Aufwendungen für vom aufgegebenen Geschäftsbereich PWK bezogene fertige Erzeugnisse	0	0,0%	4.234	33,3%	-100,0%	0	0,0%	15.725	53,6%	-100,0%
Veränderung des Bestands an fertigen und unfertigen Erzeugnissen sowie an Handelswaren	2.261	20,0%	5.249	41,2%	-56,9%	4.210	18,1%	1.077	3,7%	291,1%
Umsatzkosten	6.171	54,6%	10.173	79,9%	-39,3%	13.182	56,7%	22.936	78,2%	-42,5%

(6) Vertriebskosten

	Q2 2019		Q2 2018 angepasst*		QoQ in %	01.01. - 30.06.2019		01.01. - 30.06.2018		HoH in %
TEUR % der Umsatzerlöse										
Kosten der TV-Übertragung	1.046	9,3%	2.268	17,8%	-53,9%	2.682	11,5%	4.109	14,0%	-34,7%
Personalkosten	1.618	14,3%	1.750	13,7%	-7,5%	3.222	13,9%	3.339	11,4%	-3,5%
Personaldienstleistungen	268	2,4%	357	2,8%	-24,8%	578	2,5%	695	2,4%	-16,8%
Marketingkosten	336	3,0%	582	4,6%	-42,3%	694	3,0%	1.214	4,1%	-42,8%
Abschreibungen und Wertminderungen	88	0,8%	104	0,8%	-15,8%	182	0,8%	174	0,6%	4,9%
Sonstige Vertriebskosten	845	7,5%	1.098	8,6%	-23,1%	1.763	7,6%	2.262	7,7%	-22,1%
Vertriebskosten	4.200	37,2%	6.159	48,4%	-31,8%	9.121	39,2%	11.793	40,2%	-22,7%

Die Vertriebskosten konnten im Periodenvergleich deutlich reduziert werden. Im Posten Kosten der TV-Übertragung sind auch Auflösungen von Rückstellungen für Reichweitekosten enthalten. Auch die übrigen Vertriebskosten haben sich im Periodenvergleich deutlich reduziert.

(7) Verwaltungskosten

	Q2 2019		Q2 2018 angepasst*		QoQ in %	01.01. - 30.06.2019		01.01. - 30.06.2018 angepasst*		HoH in %
TEUR % der Umsatzerlöse										
Personalkosten	734	6,5%	709	5,6%	3,5%	1.477	6,3%	1.320	4,5%	11,9%
Abschreibungen	222	2,0%	114	0,9%	95,4%	446	1,9%	226	0,8%	96,9%
Anteilsbasierte Vergütungen	15	0,1%	49	0,4%	-68,8%	29	0,1%	109	0,4%	-72,9%
Sonstige Sachkosten	736	6,5%	974	7,7%	-24,5%	1.503	6,5%	1.851	6,3%	-18,8%
Verwaltungskosten	1.708	15,1%	1.846	14,5%	-7,5%	3.455	14,9%	3.506	11,9%	-1,4%

Die Verwaltungskosten sind gegenüber den Vorperioden leicht rückläufig. Dies resultiert im Wesentlichen aus der erstmaligen Anwendung des IFRS 16, wonach die bisherigen Aufwendungen für angemietete Räumlichkeiten (sonstige Sachkosten) nunmehr in Form von Leasingzahlungen als



Finanzierungsvorgang aufgeteilt in einen Tilgungsanteil (Cashflow aus der Finanzierungstätigkeit) und einen Finanzierungsanteil (Zinsen und ähnliche Aufwendungen) dargestellt werden. In H1 2019 wurden Leasingzahlungen aus ehemaligen Operate Lease (Immobilienverträge) von insgesamt TEUR 277 (Q1 2019: TEUR 138) geleistet.

(8) Sonstige betriebliche Erträge

TEUR % der Umsatzerlöse	Q2 2019		Q2 2018 angepasst*		QoQ in %	01.01. - 30.06.2019		01.01. - 30.06.2018 angepasst*		HoH in %
Erträge aus Kostenweiterbelastungen an Vertriebspartner	0	0,0%	35	0,3%	-100,0%	0	0,0%	46	0,2%	-100,0%
Erträge aus der Auflösung von Wertberichtigungen auf Forderungen	0	0,0%	0	0,0%	n.a.	1	0,0%	0	0,0%	n.a.
Nettoerträge aus Währungsumrechnung	-118	-1,0%	-190	-1,5%	38,2%	0	0,0%	0	0,0%	n.a.
Sonstige periodenfremde Erträge	4	0,0%	0	0,0%	n.a.	3	0,0%	0	0,0%	n.a.
Übrige sonstige betriebliche Erträge	7	0,1%	6	0,0%	14,2%	26	0,1%	13	0,0%	108,2%
Sonstige betriebliche Erträge	-107	-0,9%	-148	-1,2%	27,9%	29	0,1%	58	0,2%	-49,7%

Die sonstigen betrieblichen Erträge in Q1 2019 und Q1 2018 beinhalteten noch Nettoerträge aus der Währungsumrechnung. Aufgrund der spezifischen Entwicklung der stichtagsbezogenen Wechselkurse für Fremdwährungen haben sich diese Erträge im zweiten Quartal jeweils in einen Aufwandsposten umgekehrt, so dass sich in Q2 2019 und Q2 2018 bei den Nettoerträgen aus Währungsumrechnung jeweils Negativbeträge ergeben.

(9) Sonstige betriebliche Aufwendungen

TEUR % der Umsatzerlöse	Q2 2019		Q2 2018 angepasst*		QoQ in %	01.01. - 30.06.2019		01.01. - 30.06.2018 angepasst*		HoH in %
Nettoverluste aus Währungsumrechnung	35	0,3%	171	1,3%	-79,4%	35	0,2%	171	0,6%	-79,4%
Rechts- und Beratungskosten für laufende Rechtsstreitigkeiten i.Z.m. dem aufgegebenen Geschäftsbereich PWK	69	0,6%	0	0,0%	n.a.	90	0,4%	0	0,0%	n.a.
Sonstige betriebliche Aufwendungen	104	0,9%	171	1,3%	-39,2%	125	0,5%	171	0,6%	-27,0%

Die sonstigen betrieblichen Aufwendungen betreffen zum einen Nettoverluste aus Währungsumrechnung, die insbesondere aus der Währungsumrechnung konzerninterner monetärer Posten bzw. der Erfolgskonsolidierung resultieren. In H1 2019 werden darüber hinaus Rechts- und Beratungskosten ausgewiesen, die im Rahmen der rechtlichen Auseinandersetzung im Zusammenhang mit der in Thailand geschlossenen Manufaktur entstanden sind.



(10) Finanzergebnis

	Q2 2019		Q2 2018 angepasst*		QoQ in %	01.01. - 30.06.2019		01.01. - 30.06.2018 angepasst*		HoH in %
TEUR % der Umsatzerlöse										
Zinserträge aus Bankguthaben	0	0,0%	0	0,0%	70,0%	0	0,0%	0	0,0%	70,0%
Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	0	0,0%	0	0,0%	-100,0%	0	0,0%	0	0,0%	-100,0%
Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	0	0,0%	0	0,0%	-90,1%	0	0,0%	0	0,0%	-90,1%
Zinsaufwendungen aus Finanzverbindlichkeiten (Bankdarlehen)	-14	-0,1%	-51	-0,4%	72,8%	-33	-0,1%	-101	-0,3%	66,9%
Zinsaufwendungen aus Leasingverbindlichkeiten (Finance Lease)	-2	0,0%	-5	0,0%	66,6%	-4	0,0%	-10	0,0%	62,4%
Zinsaufwendungen aus Leasingverbindlichkeiten (Operate Lease)	-37	-0,3%	0	0,0%	n.a.	-74	-0,3%	0	0,0%	n.a.
Sonstige Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-2	0,0%	0	0,0%	n.a.	-7	0,0%	0	0,0%	n.a.
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-54	-0,5%	-56	-0,4%	3,0%	-118	-0,5%	-111	-0,4%	-5,8%
Finanzergebnis	-54	-0,5%	-56	-0,4%	2,9%	-118	-0,5%	-111	-0,4%	-5,9%

Im Ergebnis der erstmaligen Anwendung des IFRS 16, werden unter den Zinsen und ähnlichen Aufwendungen erstmals Zinsaufwendungen aus Leasingverbindlichkeiten aus Operate Lease (Immobilienverträge) ausgewiesen.

(11) Aufgegebener Geschäftsbereich PWKGewinn- und Verlustrechnung des aufgegebenen Geschäftsbereichs

Das Ergebnis nach Ertragsteuern des aufgegebenen Geschäftsbereichs PWK stellt sich wie folgt dar:

	Q2 2019		Q2 2018 angepasst*		QoQ in %	01.01. - 30.06.2019		01.01. - 30.06.2018 angepasst*		HoH in %
TEUR % der Umsatzerlöse										
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit des aufgegebenen Geschäftsbereichs	-202	n.a.	1.210	n.a.	-116,7%	-1.130	n.a.	3.190	n.a.	-135,4%
Konsolidierungsergebnis	7	n.a.	806	n.a.	-99,1%	-221	n.a.	238	n.a.	-192,8%
Ergebnis vor Ertragsteuern (EBT) aus dem aufgegebenen Geschäftsbereich	-195	n.a.	2.016	n.a.	-109,7%	-1.351	n.a.	3.428	n.a.	-139,4%
Ertragsteuern	0	n.a.	-62	n.a.	100,0%	0	n.a.	-122	n.a.	100,0%
Ergebnis nach Ertragsteuern aus dem aufgegebenen Geschäftsbereich	-195	n.a.	1.954	n.a.	-110,0%	-1.351	n.a.	3.306	n.a.	-140,9%
<i>Ergebnisanteil der Aktionäre der elumeo SE</i>	-195	n.a.	1.954	n.a.	-110,0%	-1.351	n.a.	3.306	n.a.	-140,9%
Ergebnis je Aktie in EUR (unverwässert und verwässert) bezogen auf Ergebnisanteil der Aktionäre aus dem aufgegebenen Geschäftsbereich	-0,04		0,36		-110,0%	-0,25		0,60		-140,9%



Das Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit des aufgegebenen Geschäftsbereichs beinhaltet in H1 2019 ausschließlich Aufwendungen für Nettoverluste aus der stichtagsbezogenen Währungsumrechnung konzerninterner monetärer Posten (Forderungen aus Lieferungen und Leistungen gegen die unmittelbare Muttergesellschaft Silverline Distribution Ltd., Hongkong, VR China).

Die Ermittlung des Ergebnisses vor Ertragsteuern aus dem aufgegebenen Geschäftsbereich PWK erfolgte für H1 2018 auf Basis der vom Management der PWK zur Verfügung gestellten, regelmäßigen Finanzberichterstattung.

Darüber hinaus wurden direkt zurechenbare Konsolidierungsmaßnahmen berücksichtigt.

(12) Aufgebener Geschäftsbereich UK

Gewinn- und Verlustrechnung des aufgegebenen Geschäftsbereichs

Das Ergebnis nach Ertragsteuern des aufgegebenen Geschäftsbereichs UK stellt sich wie folgt dar:

	Q2 2019		Q2 2018 angepasst*		QoQ in %	01.01. - 30.06.2019		01.01. - 30.06.2018 angepasst*		HoH in %
TEUR % der Umsatzerlöse										
Umsatzerlöse	0	n.a.	14	100,0%	-100,0%	0	n.a.	62	100,0%	-100,0%
Umsatzkosten	0	n.a.	-2	-11,5%	100,0%	0	n.a.	135	216,0%	-100,0%
Rohertag	0	n.a.	15	111,5%	-100,0%	0	n.a.	-72	-116,0%	100,0%
Vertriebskosten	0	n.a.	202	n.a.	-100,0%	0	n.a.	582	934,1%	-100,0%
Verwaltungskosten	-1	n.a.	128	922,3%	-100,8%	-2	n.a.	310	497,0%	-100,6%
Sonstige betriebliche Erträge	0	n.a.	3.974	n.a.	-100,0%	0	n.a.	3.974	n.a.	-100,0%
Sonstige betriebliche Aufwendungen	65	n.a.	834	n.a.	-92,3%	-2	n.a.	842	n.a.	-100,2%
Ergebnis der betrieblichen Tätigkeit (EBIT) aus dem aufgegebenen Geschäftsbereich	-64	n.a.	2.826	n.a.	-102,2%	3	n.a.	2.168	n.a.	-99,8%
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	n.a.	0	0,0%	n.a.	0	n.a.	0	0,0%	n.a.
Finanzergebnis	0	n.a.	0	0,0%	n.a.	0	n.a.	0	0,0%	n.a.
Ergebnis vor Ertragsteuern (EBT) aus dem aufgegebenen Geschäftsbereich	-64	n.a.	2.826	n.a.	-102,2%	3	n.a.	2.168	n.a.	-99,8%
Ertragsteuern	0	n.a.	0	0,0%	n.a.	0	n.a.	-16	-25,8%	100,0%
Ergebnis nach Ertragsteuern aus dem aufgegebenen Geschäftsbereich	-64	n.a.	2.826	n.a.	-102,2%	3	n.a.	2.151	n.a.	-99,8%
<i>Ergebnisanteil der Aktionäre der elumeo SE</i>	-64	n.a.	2.826	n.a.	-102,2%	3	n.a.	2.151	n.a.	-99,8%
Ergebnis je Aktie in EUR (unverwässert und verwässert) bezogen auf Ergebnisanteil der Aktionäre aus dem aufgegebenen Geschäftsbereich	-0,01		0,51		-102,2%	0,00		0,39		-99,8%

Die in H1 2019 unter den sonstigen betrieblichen Aufwendungen ausgewiesenen Kosten betreffen die Abwicklung der noch verbliebenen Gesellschaften im Vereinigten Königreich, die bis zum Jahresende vollständig geschlossen werden sollen.



Zur Veräußerung gehaltene Vermögenswerte und Schulden

Die Hauptgruppen der Vermögenswerte und Schulden des aufgegebenen Geschäftsbereichs, die als zur Veräußerung gehalten klassifiziert sind, setzen sich wie folgt zusammen:

TEUR % der Bilanzsumme	30.06.2019		31.12.2018		Abw. in %
Vermögenswerte					
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	0	0,0%	37	0,1%	-100,0%
Sonstige finanzielle Vermögenswerte	0	0,0%	0	0,0%	0,2%
Übrige Vermögenswerte	1	0,0%	24	0,1%	-95,1%
Zahlungsmittel	37	0,1%	121	0,4%	-69,7%
Zur Veräußerung gehaltene Vermögenswerte	38	0,1%	183	0,6%	-79,2%
Schulden					
Rückstellungen	-352	-1,4%	-573	-2,0%	38,5%
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	-28	-0,1%	-240	-0,8%	88,5%
Übrige Verbindlichkeiten	-199	-0,8%	-198	-0,7%	-0,3%
Schulden in Verbindung mit zur Veräußerung gehaltenen Vermögenswerten	-579	-2,3%	-1.011	-3,5%	42,8%
Reinvermögen, das in direktem Zusammenhang zu dem aufgegebenen Geschäftsbereich steht	-541	-2,1%	-828	-2,9%	34,7%

Die Rückstellungen entfallen im Wesentlichen auf geschuldete Mieten aus nicht-kündbaren Verträgen über angemietete Räumlichkeiten. Die betreffende Operate Lease Vereinbarung wurde nicht nach IFRS 16 bilanziert, da keine Nutzung der Räumlichkeiten (Nutzungsrecht) erfolgt. Die übrigen Verbindlichkeiten resultieren überwiegend aus abgegrenzten Verbindlichkeiten gegenüber Kunden.

(13) Ertragsteuern

Als Ertragsteuern (Steuern vom Einkommen und vom Ertrag) der fortzuführenden Geschäftsbereiche sind die in den betreffenden einzelnen Ländern gezahlten oder geschuldeten laufenden Steuern vom Einkommen und vom Ertrag sowie latente Steuern erfasst. Die Steuern vom Einkommen und vom Ertrag setzen sich dabei grundsätzlich aus der Gewerbesteuer und Körperschaftsteuer zuzüglich Solidaritätszuschlags in Deutschland und aus den entsprechenden ausländischen Steuern vom Einkommen und vom Ertrag zusammen.

TEUR % der Umsatzerlöse	Q2 2019		Q2 2018 angepasst*		QoQ in %	01.01. - 30.06.2019		01.01. - 30.06.2018 angepasst*		HoH in %
Latenter Steueraufwand (-)/-ertrag (+)	0	0,0%	-402	-3,2%	100,0%	0	0,0%	-171	-0,6%	100,0%
Ergebniswirksam ausgewiesene Ertragsteuern	0	0,0%	-402	-3,2%	100,0%	0	0,0%	-171	-0,6%	100,0%



(14) Personalaufwendungen

Die Personalaufwendungen (ohne anteilsbasierte Vergütungen) setzen sich wie folgt zusammen:

TEUR % der Umsatzerlöse	Q2 2019		Q2 2018 angepasst*		QoQ in %	01.01. - 30.06.2019		01.01. - 30.06.2018 angepasst*		HoH in %
Löhne und Gehälter	1.975	17,5%	2.088	16,4%	-5,4%	3.940	16,9%	3.927	13,4%	0,3%
Soziale Abgaben	378	3,3%	371	2,9%	1,8%	759	3,3%	732	2,5%	3,7%
Personalaufwendungen	2.353	20,8%	2.459	19,3%	-4,3%	4.699	20,2%	4.658	15,9%	0,9%

Trotz der zunehmend schwierigeren Rekrutierung von Fachkräften konnten die Personalkosten insgesamt konstant gehalten werden.

(15) Ergebnis je Aktie

Das unverwässerte Ergebnis je Aktie entspricht grundsätzlich dem Ergebnis der Aktionäre dividiert durch den gewichteten Durchschnitt der während der Berichtsperiode ausstehenden Aktien.

Das unverwässerte und verwässerte Ergebnis je Aktie stellen sich wie folgt dar:

Ergebnisanteil und Aktienanzahl	Einheit	Q2 2019	Q2 2018 angepasst*	QoQ	01.01. - 30.06.2019	01.01. - 30.06.2018 angepasst*	HoH
Ergebnisanteil der Aktionäre der elumeo SE aus fortzuführenden Geschäftsbereichen	TEUR	-1.042	-6.227	83,3%	-2.709	-9.292	70,8%
Ergebnisanteil der Aktionäre der elumeo SE aus aufgegebenen Geschäftsbereichen	TEUR	-258	4.780	-105,4%	-1.348	5.458	-124,7%
Ergebnisanteil der Aktionäre der elumeo SE	TEUR	-1.300	-1.446	10,1%	-4.057	-3.834	-5,8%
Durchschnittliche Anzahl ausstehender Aktien	Tsd. Stück	5.500	5.500	0,0%	5.500	5.500	0,0%
Ergebnis je Aktie aus fortzuführenden Geschäftsbereichen (unverwässert und verwässert)	EUR	-0,19	-1,13	83,3%	-0,49	-1,69	70,8%
Ergebnis je Aktie aus aufgegebenen Geschäftsbereichen (unverwässert und verwässert)	EUR	-0,05	0,87	-105,4%	-0,25	0,99	-124,7%
Ergebnis je Aktie (unverwässert und verwässert)	EUR	-0,24	-0,26	10,1%	-0,74	-0,70	-5,8%

Der Verwaltungsrat hat in den Geschäftsjahren 2015 bis 2018 in insgesamt sieben Tranchen aus dem Aktienoptionsprogramm 2015 („AOP 2015“) Optionsrechte zum Bezug von Aktien der elumeo SE ausgegeben. Zum Bilanzstichtag sind keine Optionsrechte ausübbar, da das Dienstzeitkriterium nicht erfüllt ist. Das Dienstzeitkriterium wird erstmals im Juli 2019 für insgesamt 113.660 Optionsrechte der ersten Tranche erfüllt sein. Die Ausübung der Optionsrechte jeder Tranche nach Ablauf des Erdienungszeitraums ist jedoch an kapitalmarktbasiertere Erfolgsziele gebunden.



Die Erfolgsziele sämtlicher ausgegebener Tranchen sind zum 30. Juni 2019 nicht erfüllt. Die potenziellen Aktien sind daher, unabhängig von einer bereits erfolgten anteiligen Erdienung, nicht bei der Ermittlung des verwässerten Ergebnisses je Aktie zu berücksichtigen. Ungeachtet dessen, sind nach IAS 33 *Ergebnis je Aktie* potentielle Aktien nur dann als verwässernd zu betrachten, wenn ihre Umwandlung in Aktien das Ergebnis je Aktie kürzt bzw. den Verlust je Aktien erhöht (IAS 33.41). Führt die Umwandlung in Aktien hingegen zu einer Erhöhung des Ergebnisses je Aktie bzw. Reduzierung des Verlustes je Aktie liegt ein Verwässerungsschutz vor und das verwässerte Ergebnis je Aktie ist an den Betrag des unverwässerten Ergebnisses je Aktie anzupassen (IAS 33.43). Im Ergebnis entspricht das verwässerte Ergebnis je Aktie dem unverwässerten Ergebnis je Aktie.

(16) Sonstiges Ergebnis

Das Ergebnis nach Ertragsteuern in der Konzern-Gewinn- und Verlustrechnung lässt sich zum Konzern-Gesamtergebnis in der Konzern-Gesamtergebnisrechnung durch Hinzurechnung des sonstigen Ergebnisses überleiten. Das sonstige Ergebnis beinhaltet die Währungsumrechnungsdifferenzen aus der Umrechnung des Eigenkapitals ausländischer Tochtergesellschaften (einschließlich aufgegebenen Geschäftsbereiche) zum jeweiligen historischen Wechselkurs sowie der in ausländischer Währung erstellten Zwischenabschlüsse und wird erfolgsneutral in der Rücklage für Währungsumrechnung im Eigenkapital ausgewiesen.

(17) Immaterielle Vermögenswerte und Sachanlagen

In H1 2019 entwickelten sich die entgeltlich erworbenen immateriellen Vermögenswerte sowie die im Rahmen der erstmaligen Anwendungen des IFRS 16 neu bilanzierten Nutzungsrechte aus Immobilienverträge wie folgt:

TEUR	Immaterielle Vermögens- werte	Nutzungs- rechte	Summe
<u>Anschaffungskosten</u>			
Stand zum 01.01.2019	1.415	0	1.415
Zugänge	5	4.049	4.054
Stand zum 30.06.2019	1.420	4.049	5.469
<u>Abschreibungen</u>			
Stand zum 01.01.2019	837	0	837
Zugänge	53	249	302
Stand zum 30.06.2019	890	249	1.139
<u>Buchwerte</u>			
Stand zum 31.12.2018	578	0	578
Stand zum 30.06.2019	530	3.800	4.330



In H1 2019 haben sich die Sachanlagen wie folgt entwickelt:

TEUR	Eigene Grundstücke und Bauten, Einbauten	Anlagen in Bau	Technische Anlagen und Maschinen	Betriebs- und Geschäftsausstattung	Technische Anlagen (Finance Lease)	Summe
<u>Anschaffungskosten</u>						
Stand zum 01.01.2019	1.474	13	1.835	2.257	1.091	6.671
Zugänge	4	14	2	86	0	106
Währungs-umrechnungseffekte	0	0	0	0	0	0
Stand zum 30.06.2019	1.478	27	1.837	2.344	1.091	6.776
<u>Abschreibungen</u>						
Stand zum 01.01.2019	1.007	0	1.362	1.678	416	4.464
Zugänge	67	0	80	110	69	326
Währungs-umrechnungseffekte	0	0	0	0	0	0
Stand zum 30.06.2019	1.074	0	1.442	1.788	485	4.789
<u>Buchwerte</u>						
Stand zum 31.12.2018	467	13	472	579	675	2.207
Stand zum 30.06.2019	404	27	394	556	607	1.987

(18) Vorräte

Die Vorräte beinhalten folgende Positionen:

TEUR % der Bilanzsumme	30.06.2019		31.12.2018		Abw. in %
Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	390	1,5%	467	1,6%	-16,4%
Unfertige Erzeugnisse	861	3,4%	566	2,0%	52,2%
Fertige Erzeugnisse und Handelswaren	14.922	58,5%	19.411	67,3%	-23,1%
Geleistete Anzahlungen	9	0,0%	9	0,0%	-0,2%
Vorräte	16.182	63,4%	20.453	71,0%	-20,9%



(19) Sonstige finanzielle Vermögenswerte

Die sonstigen finanziellen Vermögenswerte setzen sich wie folgt zusammen:

TEUR % der Bilanzsumme	30.06.2019		31.12.2018		Abw. in %
Kautionen und sonstige Sicherheitsleistungen	3	0,0%	3	0,0%	0,3%
Forderungen gegen Betriebsangehörige	68	0,3%	55	0,2%	22,3%
Kurzfristige sonstige finanzielle Vermögenswerte	70	0,3%	58	0,2%	21,2%
Kautionen und sonstige Sicherheitsleistungen	353	1,4%	392	1,4%	-9,9%
Forderungen gegen Betriebsangehörige	15	0,1%	17	0,1%	-8,7%
Langfristige sonstige finanzielle Vermögenswerte	368	1,4%	409	1,4%	-9,8%
Sonstige finanzielle Vermögenswerte	439	1,7%	467	1,6%	-6,0%

(20) Übrige Vermögenswerte

Die übrigen Vermögenswerte beinhalten die nachfolgenden Posten:

TEUR % der Bilanzsumme	30.06.2019		31.12.2018		Abw. in %
Forderungen aus Steuern	279	1,1%	448	1,6%	-37,8%
Geleistete Vorauszahlungen	197	0,8%	137	0,5%	44,1%
Sonstige geleistete Anzahlungen	366	1,4%	305	1,1%	19,8%
Debitorische Kreditoren	122	0,5%	2	0,0%	n.a.
Sonstige Vermögenswerte	29	0,1%	13	0,0%	129,0%
Kurzfristige übrige Vermögenswerte	992	3,9%	905	3,1%	9,7%
Übrige Vermögenswerte	992	3,9%	905	3,1%	9,7%

(21) Eigenkapital**Gezeichnetes Kapital**

Das gezeichnete Kapital der elumeo SE zum 30. Juni 2019 beträgt insgesamt EUR 5.500.000 (31. Dezember 2018: EUR 5.500.000) und ist eingeteilt in 5.500.000 nennwertlose Stückaktien mit einem rechnerischen Anteil am gezeichneten Kapital von EUR 1,00 je Aktie.

Es haben sich gegenüber den Angaben zum 31. Dezember 2018 keine Änderungen ergeben.



Kapitalrücklage

Die Kapitalrücklage der elumeo SE zum 30. Juni 2019 beträgt TEUR 34.409 und hat sich gegenüber dem 31. Dezember 2018 (TEUR 34.380) aufgrund von anteilsbasierten Vergütungszusagen nach IFRS 2 *Anteilsbasierte Vergütung* um TEUR 29 erhöht.

Kumulierte Verluste

Der zum 30. Juni 2019 ausgewiesene Bilanzverlust setzt sich zusammen aus dem kumulierten Verlustvortrag aus Vorjahren in Höhe von TEUR -38.856 und dem laufenden Ergebnis nach Ertragsteuern in H1 2019 in Höhe von TEUR -4.057.

Genehmigtes Kapital, Bedingtes Kapital, Wandelschuld- und Optionsschuldverschreibungen

Es haben sich gegenüber den Angaben zum 31. Dezember 2018 keine Änderungen ergeben.

Anteilsbasierte Vergütungen

Die Anzahl ausstehender Optionsrechte aus dem AOP 2015 beläuft sich zum 30. Juni 2019 auf 249.507 Stück (30. Juni 2018: 257.879 Stück) und hat sich in H1 2019 wie folgt entwickelt:

Anlass der Änderung	Anzahl der Optionsrechte	Gewichteter durchschnittlicher Ausübungspreis in EUR
Anzahl der ausstehenden Optionsrechte zum 01.01.2019	263.819	14,31
In der Berichtsperiode gewährte Optionsrechte	0	0,00
In der Berichtsperiode verwirkte Optionsrechte	-14.312	7,63
Anzahl der ausstehenden Optionsrechte zum 30.06.2019	249.507	14,70
Anzahl der ausstehenden Optionsrechte zum 01.01.2018	257.879	14,93
In der Berichtsperiode gewährte Optionsrechte	0	0,00
In der Berichtsperiode verwirkte Optionsrechte	0	0,00
Anzahl der ausstehenden Optionsrechte zum 30.06.2018	257.879	14,93

Die gewichtete durchschnittliche Restlaufzeit der ausstehenden Optionsrechte bis zum Verfalltag beträgt zum 30. Juni 2019 ca. 6,80 Jahre (30. Juni 2018: ca. 7,60 Jahre). Der durchschnittliche Ausübungspreis beträgt EUR 14,70 (30. Juni 2018: EUR 14,93) und der gewichtete durchschnittliche beizulegende Zeitwert eines Optionsrechts zum Ausgabezeitpunkt EUR 5,76 (30. Juni 2018: EUR 5,78). Zum Bilanzstichtag sind keine Optionsrechte ausübbar.

Für die anteilsbasierten Vergütungszusagen der insgesamt sieben Tranchen aus dem AOP 2015 wurden in H1 2019 Aufwendungen von insgesamt TEUR 29 (H1 2018: TEUR 109) erfasst.

Darüber hinaus haben sich gegenüber dem 31. Dezember 2018 keine Änderungen ergeben.



(22) Finanzverbindlichkeiten

TEUR % der Bilanzsumme	30.06.2019		31.12.2018		Abw. in %
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten:					
Zinsverbindlichkeiten	33	0,1%	0	0,0%	n.a.
Kurzfristige Darlehen und kurzfristig fällige Bestandteile langfristiger Darlehen	800	3,1%	2.000	6,9%	-60,0%
Kurzfristige Finanzverbindlichkeiten	833	3,3%	2.000	6,9%	-58,3%
Finanzverbindlichkeiten	833	3,3%	2.000	6,9%	-58,3%

Zum 31. Dezember 2018 bestanden Darlehensverbindlichkeiten der elumeo SE in Höhe von EUR 2,0 Mio., die planmäßig mit Tilgungen von EUR 1,0 Mio. im April 2019 und von EUR 0,2 Mio. im Juni 2019 zurückgeführt wurden. Der verbleibende Darlehensbetrag von EUR 0,8 Mio. ist mit EUR 0,3 Mio. im September 2019 bzw. mit EUR 0,5 Mio. im Dezember 2019 zu tilgen.

(23) Sonstige finanzielle Verbindlichkeiten

Die sonstigen finanziellen Verbindlichkeiten setzen sich wie folgt zusammen:

TEUR % der Bilanzsumme	30.06.2019		31.12.2018		Abw. in %
Kurzfristig fällige Bestandteile langfristiger Leasingverbindlichkeiten (Finance Lease)	116	0,5%	253	0,9%	-54,1%
Kurzfristig fällige Bestandteile langfristiger Leasingverbindlichkeiten (Operate Lease)	425	1,7%	0	0,0%	n.a.
Kreditkartenverbindlichkeiten	7	0,0%	7	0,0%	-3,7%
Kurzfristige sonstige finanzielle Verbindlichkeiten	548	2,1%	260	0,9%	110,9%
Leasingverbindlichkeiten (Operate Lease)	3.420	13,4%	0	0,0%	n.a.
Langfristige sonstige finanzielle Verbindlichkeiten	3.420	13,4%	0	0,0%	n.a.
Sonstige finanzielle Verbindlichkeiten	3.968	15,6%	260	0,9%	n.a.



(24) Rückstellungen

Die Rückstellungen haben sich in H1 2019 wie folgt entwickelt:

	Buchwert zum 01.01.2019	Zufüh- rung	Zins- effekte	Auf- lösung	Inan- spruch- nahme	Buchwert zum 30.06.2019
TEUR						
Erwartete Kundenretouren Nach Art, Höhe & Inanspruch- nahme ungewisse Verpflich- tungen i.Z.m. dem aufgege- benen Geschäftsbereich PWK	568	165	0	0	-568	165
Kurzfristige Rückstellungen	868	165	0	0	-568	465
Verpflichtungen gegenüber Arbeitnehmern durch altersbedingtes Ausscheiden Nach Art, Höhe & Inanspruch- nahme ungewisse Verpflich- tungen i.Z.m dem aufgege- benen Geschäftsbereich PWK	50	8	0	0	0	58
Langfristige Rückstellungen	7.405	0	25	0	0	7.430
Rückstellungen	8.323	173	25	0	-568	7.953

(25) Steuerverbindlichkeiten

Der elumeo-Konzern weist zum 30. Juni 2019 unverändert abgegrenzte Steuerverbindlichkeiten (TEUR 100) für potentielle Risiken im Zusammenhang mit einer anhängigen steuerlichen Außenprüfung bei einem Konzernunternehmen aus. Der elumeo-Konzern geht davon aus, dass die Steuerverbindlichkeiten innerhalb eines Jahres fällig werden könnten.



(26) Übrige Verbindlichkeiten

Die übrigen Verbindlichkeiten setzen sich zum jeweiligen Berichtsstichtag wie folgt zusammen:

TEUR % der Bilanzsumme	30.06.2019		31.12.2018		Abw. in %
Kreditorische Debitoren	225	0,9%	235	0,8%	-4,3%
Sonstige abgegrenzte Verbindlichkeiten	635	2,5%	562	1,9%	13,1%
Verbindlichkeiten aus Umsatzsteuer	636	2,5%	272	0,9%	133,9%
Verbindlichkeiten aus sonstigen Steuern	60	0,2%	109	0,4%	-45,3%
Verbindlichkeiten gegenüber Mitarbeitern	190	0,7%	160	0,6%	19,0%
Sonstige Verbindlichkeiten	9	0,0%	29	0,1%	-68,0%
Kurzfristige übrige Verbindlichkeiten	1.755	6,9%	1.366	4,7%	28,5%
Sonstige abgegrenzte Verbindlichkeiten	25	0,1%	25	0,1%	0,0%
Langfristige übrige Verbindlichkeiten	25	0,1%	25	0,1%	0,0%
Übrige Verbindlichkeiten	1.780	7,0%	1.391	4,8%	28,0%

(27) Ergänzende Informationen zur Konzern-KapitalflussrechnungAllgemeine Angaben

Die Konzern-Kapitalflussrechnung wurde in Übereinstimmung mit IAS 7 *Kapitalflussrechnung* aufgestellt und zeigt die Veränderung des Bestands an liquiden Zahlungsmitteln des elumeo-Konzerns im Laufe der Berichtsperiode durch Mittelzu- und Mittelabflüsse.

Der elumeo-Konzern hat sich dazu entschieden, eine Konzern-Kapitalflussrechnung darzustellen, in der die detaillierten Angaben zur Zusammensetzung des Cashflows aus betrieblicher Tätigkeit, Investitionstätigkeit und Finanzierungstätigkeit ausschließlich die Mittelzu- und Mittelabflüsse der fortzuführenden Geschäftsbereiche beinhalten (Netto-Cashflows aus fortzuführenden Geschäftsbereichen). Die Mittelzu- und Mittelabflüsse aus aufgegebenen Geschäftsbereichen werden getrennt für jeden Tätigkeitsbereich in einem gesonderten kumulierten Posten dargestellt.

Gemäß IAS 7 werden die Zahlungsströme getrennt nach Herkunft und Verwendung aus dem betrieblichen Bereich sowie aus der Investitions- und Finanzierungstätigkeit ausgewiesen. Die Mittelzu- und Mittelabflüsse aus laufender betrieblicher Geschäftstätigkeit werden, ausgehend vom Ergebnis vor Ertragsteuern (EBT), indirekt abgeleitet. Die Mittelzu- und Mittelabflüsse aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit werden direkt ermittelt. Die liquiden Mittel umfassen die frei verfügbaren Kassenbestände und Guthaben bei Kreditinstituten. Regelmäßig als kurzfristige Finanzierungsinstrumente eingesetzte Kontokorrentkredite werden als negative Bestandteile in den Finanzmittelfonds einbezogen.



Der ausgeglichene Netto-Cashflow aus der betrieblichen Tätigkeit aus fortzuführenden Geschäftsbereichen in H1 2019 resultiert im Wesentlichen aus einem deutlich verbesserten Ergebnis vor Ertragsteuern (EBT) aus fortzuführenden Geschäftsbereichen sowie einer deutlichen Abnahme der Vorräte.

Dem Mittelzufluss standen eine Abnahme der Rückstellungen und eine Abnahme der sonstigen Schulden (hier im Wesentlichen Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen) gegenüber. Darüber hinaus wurden nicht zahlungswirksame Erträge/Aufwendungen und Transaktionen in Höhe von TEUR +25 erfasst. Insgesamt lag der Netto-Cashflow aus der betrieblichen Tätigkeit aus fortzuführenden Geschäftsbereichen in H1 2019 bei TEUR +16 nach TEUR -7.069 in H1 2018.

Der Netto-Cashflow aus der Investitionstätigkeit aus fortzuführenden Geschäftsbereichen betrug in H1 2019 insgesamt TEUR -106 (H1 2018: TEUR -157).

Der Netto-Cashflow aus der Finanzierungstätigkeit aus fortzuführenden Geschäftsbereichen setzt sich aus Auszahlungen aus der Tilgung von Finanzverbindlichkeiten und sonstigen finanziellen Verbindlichkeiten (Leasingverbindlichkeiten (Finance Lease und Operate Lease) und Kreditkartenverbindlichkeiten) zusammen.

Der Finanzmittelfonds der fortzuführenden Geschäftsbereiche zum Bilanzstichtag ergibt sich aus den aktiven Bestandsposten an frei verfügbaren Zahlungsmitteln. Es bestehen zum 30. Juni 2019 keine negativen Bestandteile in Form von kurzfristigen Kontokorrentkrediten.



Änderungen der Schulden aus der Finanzierungstätigkeit

	Buchwert zum 01.01.2019	Cash- flows aus der Finanzie- rungs- tätigkeit	Wechsel- kurs- verände- rungen (sons- tiges Ergebnis)	Ände- rungen der beizu- legenden Zeit- werte	Umglie- derungen und Sonstiges	Buchwert zum 30.06.2019
TEUR						
Kurzfristige sonstige finanzielle Verbindlichkeiten (ohne nachfolgenden Posten)	7	0	0	0	0	7
Kurzfristig fällige Bestandteile langfristiger Leasingverbind- lichkeiten (Finance Lease)	253	-137	0	0	0	116
Kurzfristig fällige Bestandteile langfristiger Leasingverbind- lichkeiten (Operate Lease)	0	-203	0	521	108	425
Langfristige Leasingverbind- lichkeiten (Operate Lease)	0	0	0	3.528	-108	3.420
Kurzfristige Finanzverbindlichkeiten (ohne nachfolgenden Posten)	0	0	0	0	33	33
Kurzfristige Darlehen und kurzfristig fällige Bestandteile langfristiger Darlehen	2.000	-1.200	0	0	0	800
Schulden aus der Finanzierungstätigkeit aus fortzuführenden Geschäftsbereichen	2.260	-1.541	0	4.049	33	4.802
Schulden aus der Finanzierungstätigkeit aus aufgegebenen Geschäftsbereichen	0	0	0	0	0	0
Summe Schulden aus der Finanzierungstätigkeit	2.260	-1.541	0	4.049	33	4.802

Der Posten *Änderungen der beizulegenden Zeitwerte* beinhaltet den Ansatz der Leasingverbindlichkeiten zum Barwert der künftigen Leasingzahlungen aus der erstmaligen Anwendung des IFRS 16.

Unter dem Posten *Umgliederungen und Sonstiges* werden die Effekte aus der Umgliederung langfristiger Bestandteile der sonstigen finanziellen Verbindlichkeiten (Leasingverbindlichkeiten) in die kurzfristigen Verbindlichkeiten sowie abgegrenzte und noch nicht gezahlte Zinsen auf verzinsliche Darlehen erfasst. Der elumeo-Konzern stuft gezahlte Zinsen als Cashflows aus der betrieblichen Tätigkeit ein.



(28) Latente Steuern

Latente Steuern werden grundsätzlich auf Unterschiede zwischen im IFRS-Konzernzwischenabschluss angesetztem Buchwert und steuerlichem Buchwert sowie auf noch nicht genutzte steuerliche Verlustvorträge, in dem Maße in dem eine zukünftige Inanspruchnahme hinreichend wahrscheinlich ist, gebildet.

Die in H1 2018 in der Konzern-Gewinn- und Verlustrechnung ausgewiesenen latenten Steueraufwendungen resultierten noch aus der Eliminierung der in den Vorräten enthaltenen Zwischengewinne der konzerneigenen Produktions- und Zuliefergesellschaften. Mit Einstellung der Produktionsaktivitäten der PWK wird es keine weiteren Lieferungen geben, die eine fortlaufende Zwischengewinneliminierung erforderlich machen würden. Im Ergebnis dessen führen die Zwischengewinne im elumeo-Konzern nicht mehr zu temporären Differenzen, die sich zukünftig steuerbe- oder -entlastend umkehren. Vor dem Hintergrund der bestehenden steuerlichen Verlustvorträge der Vertriebsgesellschaften ist vielmehr davon auszugehen, dass sich die temporären Differenzen noch vor dem Zeitpunkt des Eintretens einer etwaigen Steuerlast der Vertriebsgesellschaften umkehren werden. Daher wurden die aktiven latenten Steuern zum 31. Dezember 2018 in voller Höhe aufwandswirksam als Ertragsteuern erfasst.

(29) Zusätzliche Angaben zu Finanzinstrumenten

Angabe der beizulegenden Zeitwerte der Finanzinstrumente

Die nachfolgenden Tabellen stellen die Buchwerte und die beizulegenden Zeitwerte der Finanzinstrumente des elumeo-Konzerns, gegliedert nach den Bewertungskategorien sowie nach den Kategorien von Finanzinstrumenten nach IFRS 9, dar:



TEUR	Kategorie nach IFRS 9		
	Buchwert	Zu fortgeführten Anschaffungskosten	Beizulegender Zeitwert
Finanzielle Vermögenswerte			
Bilanz zum 30. Juni 2019			
Langfristige Vermögenswerte:			
Sonstige finanzielle Vermögenswerte	368	368	368
Kurzfristige Vermögenswerte:			
Zahlungsmittel	681	681	681
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	862	862	862
Sonstige finanzielle Vermögenswerte	70	70	70
Summe	1.981	1.981	1.981
Bilanz zum 31. Dezember 2018			
Langfristige Vermögenswerte:			
Sonstige finanzielle Vermögenswerte	409	409	409
Kurzfristige Vermögenswerte:			
Zahlungsmittel	2.608	2.608	2.608
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	1.416	1.416	1.416
Forderungen gegen nahestehende Unternehmen und Personen	12	12	12
Sonstige finanzielle Vermögenswerte	58	58	58
Summe	4.502	4.502	4.502

Für die finanziellen Vermögenswerte der Kategorie „Zu fortgeführten Anschaffungskosten“ hat der elumeo-Konzern festgestellt, dass die Buchwerte zu den Bilanzstichtagen näherungsweise den beizulegenden Zeitwerten entsprechen.

Die Einschätzung zum beizulegenden Zeitwert ist in Hinblick auf Zahlungsmittel, Forderungen aus Lieferungen und Leistungen, Forderungen gegen nahestehende Unternehmen und Personen sowie sonstige kurzfristige finanzielle Vermögenswerte im Wesentlichen auf die kurzen Laufzeiten dieser Instrumente bzw. in Hinblick auf langfristige sonstige finanzielle Vermögenswerte auf eine Verzinsung zu marktüblichen Zinskonditionen zurückzuführen.



TEUR	Kategorie nach IFRS 9		
	Buchwert	Zu fortgeführten Anschaffungs- kosten	Beizu- legender Zeitwert
Finanzielle Verbindlichkeiten			
Bilanz zum 30. Juni 2019			
Langfristige Verbindlichkeiten:			
Sonstige finanzielle Verbindlichkeiten	3.420	3.420	3.420
Kurzfristige Verbindlichkeiten:			
Finanzverbindlichkeiten	833	833	833
Verbindlichkeiten gegenüber nahestehenden Unternehmen und Personen	6	6	6
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	6.229	6.229	6.229
Sonstige finanzielle Verbindlichkeiten	548	548	548
Kreditorische Debitoren	225	225	225
Summe	11.262	11.262	11.262
Bilanz zum 31. Dezember 2018			
Kurzfristige Verbindlichkeiten:			
Finanzverbindlichkeiten	2.000	2.000	2.000
Verbindlichkeiten gegenüber nahestehenden Unternehmen und Personen	57	57	57
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	8.950	8.950	8.950
Sonstige finanzielle Verbindlichkeiten	260	260	260
Kreditorische Debitoren	235	235	235
Summe	11.502	11.502	11.502

Für die finanziellen Verbindlichkeiten der Kategorie „Zu fortgeführten Anschaffungskosten“ hat der elumeo-Konzern festgestellt, dass die Buchwerte zu den Bilanzstichtagen näherungsweise den beizulegenden Zeitwerten entsprechen.

Die langfristigen sonstigen finanziellen Verbindlichkeiten betreffen die nach IFRS 16 erstmals bilanzierten verzinsliche Leasingverbindlichkeiten aus ehemaligen Operate Lease. Der beizulegende Zeitwert der Leasingverbindlichkeiten wurde auf Basis der Effektivzinsmethode auf Grundlage des Grenzfremdkapitalzinssatz des jeweiligen Leasingnehmers (Konzernunternehmen) ermittelt. Aufgrund der marktüblichen Zinskonditionen spiegelt der Buchwert näherungsweise den beizulegenden Zeitwert wieder.



Die kurzfristigen Finanzverbindlichkeiten beinhalten verzinsliche Darlehensverbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten. Die beizulegenden Zeitwerte der betreffenden Darlehensverbindlichkeiten wurden auf Basis der Effektivzinsmethode auf Grundlage der aktuellen Zinskonditionen ermittelt. Aufgrund der kurzen Restlaufzeit der Darlehen bis zur Endfälligkeit und der marktüblichen Zinskonditionen entsprechen die Buchwerte näherungsweise den beizulegenden Zeitwerten.

Die sonstigen finanziellen Verbindlichkeiten beinhalten verzinsliche Leasingverbindlichkeiten aus Finance Lease und Operate Lease. Aufgrund der marktüblichen Zinskonditionen spiegeln die Buchwerte näherungsweise die beizulegenden Zeitwerte wieder.

Für die Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen und sonstigen kurzfristigen Verbindlichkeiten, wurde festgestellt, dass die Buchwerte zu den Bilanzstichtagen aufgrund der kurzen Laufzeiten der Instrumente näherungsweise den beizulegenden Zeitwerten entsprechen.



Bemessungshierarchie nach IFRS 13

In Hinblick auf die Ermittlung der beizulegenden Zeitwerte der Finanzinstrumente des elumeo-Konzerns, die in der Konzern-Bilanz nicht zum beizulegenden Zeitwert bewertet sind, deren beizulegender Zeitwert aber im Anhang angegeben ist, haben sich in H1 2019 gegenüber den Angaben im Anhang zum Konzernabschluss 2018 keine Umgliederungen zwischen den Bewertungshierarchien nach IFRS 13 ergeben.

TEUR	Bemessung des beizulegenden Zeitwerts nach IFRS 13 unter Anwendung von ...			
	Summe	Stufe 1 (notierte Preise auf aktiven Märkten)	Stufe 2 (wesent- licher beobacht- barer Eingangs- parameter)	Stufe 3 (wesent- licher nicht beobacht- barer Eingangs- parameter)
Vermögenswerte, für die ein beizulegender Zeitwert ausgewiesen wird (Zu fortgeführten Anschaffungskosten)				
Bilanz zum 30. Juni 2019				
Langfristige Vermögenswerte:				
Sonstige finanzielle Vermögenswerte	368	0	368	0
Kurzfristige Vermögenswerte:				
Zahlungsmittel	681	0	681	0
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	862	0	862	0
Sonstige finanzielle Vermögenswerte	70	0	70	0
Summe	1.981	0	1.981	0
Bilanz zum 31. Dezember 2018				
Langfristige Vermögenswerte:				
Sonstige finanzielle Vermögenswerte	409	0	409	0
Kurzfristige Vermögenswerte:				
Zahlungsmittel	2.608	0	2.608	0
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	1.416	0	1.416	0
Forderungen gegen nahestehende Unternehmen und Personen	12	0	12	0
Sonstige finanzielle Vermögenswerte	58	0	58	0
Summe	4.502	0	4.502	0



TEUR	Bemessung des beizulegenden Zeitwerts nach IFRS 13 unter Anwendung von ...			
	Summe	Stufe 1 (notierte Preise auf aktiven Märkten)	Stufe 2 (wesent- licher beobacht- barer Eingangs- parameter)	Stufe 3 (wesent- licher nicht beobacht- barer Eingangs- parameter)
Bilanz zum 30. Juni 2019				
Langfristige Verbindlichkeiten:				
Sonstige finanzielle Verbindlichkeiten	0	0	0	0
Kurzfristige Verbindlichkeiten:				
Finanzverbindlichkeiten	833	0	833	0
Verbindlichkeiten gegenüber nahestehenden Unternehmen und Personen	6	0	6	0
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	6.229	0	6.229	0
Sonstige finanzielle Verbindlichkeiten	548	0	548	0
Kreditorische Debitoren	225	0	225	0
Summe	7.842	0	7.842	0
Bilanz zum 31. Dezember 2018				
Kurzfristige Verbindlichkeiten:				
Finanzverbindlichkeiten	2.000	0	2.000	0
Verbindlichkeiten gegenüber nahestehenden Unternehmen und Personen	57	0	57	0
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	8.950	0	8.950	0
Sonstige finanzielle Verbindlichkeiten	260	0	260	0
Kreditorische Debitoren	235	0	235	0
Summe	11.502	0	11.502	0



(30) Segmentberichterstattung

Im Zuge der Aufgabe der Produktionsaktivitäten der PWK hat der Verwaltungsrat die Segmentberichterstattung im Konzernabschluss 2018 geändert. Die Änderungen finden analog Anwendung auf diesen Konzernzwischenabschluss, einschließlich der angepassten Vorjahresvergleichsinformation.

Segmentdarstellung

Basis für die Identifizierung der berichtspflichtigen Segmente bildeten in der Vergangenheit unternehmensübergreifende organisatorische Verflechtungen und Unterschiede in den jeweiligen Wertschöpfungsfunktionen. Das Geschäft war hiernach in die drei operativen Segmente Vertrieb Deutschland & Italien, Sonstiges Vertriebsgeschäft und Konzernfunktionen & Eliminierungen differenziert. Diesen Segmenten waren grundsätzlich jeweils die auf Basis der rechtlichen Einheiten des elumeo-Konzerns abgegrenzten zahlungsmittelgenerierenden Einheiten zugeordnet.

Die Klassifizierung der PWK als aufgegebenen Geschäftsbereich machte es erforderlich, die berichtspflichtigen Segmente anzupassen. Hierdurch soll der in IFRS 5 normierten Prognose- und Informationsfunktion Rechnung getragen werden. Im Ergebnis ergeben sich folgende neue Segmente:

Fortzuführende Geschäftsbereiche

Das Segment *Fortzuführende Geschäftsbereiche* setzt sich aus dem *Vertriebsgeschäft* und den *Konzernfunktionen & Eliminierungen* zusammen.

Die bisherigen Segmente Vertrieb Deutschland & Italien und Sonstige Vertriebsgeschäft wurden zu einem *Vertriebsgeschäft* zusammengefasst. Die den bisherigen Vertriebssegmenten zugeordneten, über die Vollkostendeckung der zahlungsmittelgenerierenden Einheit „PWK“ hinausgehenden Roherträge (bis zum dritten Quartal 2018 einschließlich realisierter Zwischengewinne) wurden aus dem Segment *Vertriebsgeschäft* eliminiert und dem Segment *Aufgegebenen Geschäftsbereich Manufaktur* zugerechnet. Die Kosten für die bezogenen Schmucklieferungen von der PWK wurden dem *Vertriebsgeschäft* unter Abzug der Kosten der Unterauslastung der Produktionskapazitäten der PWK sowie der Opportunitätskosten des Vertriebs zugeordnet.

In den *Konzernfunktionen & Eliminierungen* werden die konzernweiten Verwaltungs-, Kontroll- und Managementfunktionen des Mutterunternehmens elumeo SE sowie die Eliminierungen noch verbleibender konzerninterner Leistungsbeziehungen zwischen den fortzuführenden Geschäftsbereichen abgebildet.

Aufgegebenen Geschäftsbereich Manufaktur

Das Segment *Aufgegebenen Geschäftsbereich Manufaktur* enthält die Geschäftsaktivitäten der PWK, Konsolidierungseffekte sowie die dem Geschäftsbereich zugeordnete Kosten der Unterauslastung und Opportunitätskosten des Vertriebs, die im Rahmen des Ausweises des aufgegebenen Geschäftsbereichs PWK in der Konzern-Gewinn- und Verlustrechnung in den fortzuführenden Geschäftsbereichen ausgewiesen werden, weil sie im Rahmen der konzerninternen Weiterberechnung in den Rechnungsbeträgen für Schmucklieferungen enthalten waren bzw. hier die Ertragsrealisierung im Rahmen des Vertriebsgeschäfts erfolgt. Diese Kosten werden nach Einschätzung des Verwaltungsrats mit Umstellung der Zulieferungskette von der konzerninternen Belieferung durch die PWK auf eine Belieferung von Dritten in Zukunft nicht mehr anfallen. Deshalb wurde im Rahmen der internen Management-Berichterstattung für Zwecke der Vergleichbarkeit auf eine entsprechende Zuordnung dieser Kostenbestandteile abgestellt.



Das Segment war in H1 2019 nicht mehr operativ tätig. Die dem Segment zugeordneten Kosten der Unterauslastung und Opportunitätskosten des Vertriebs stehen in Zusammenhang mit von der Manufaktur gefertigten Bestandswaren zum 31. Dezember 2018, die in H1 2019 veräußert wurden.

Definition des Segmentergebnisses und Auswirkungen durch IFRS 16

Der Verwaltungsrat beurteilt auf Grundlage der Umsatzerlöse, des Rohertrags und des Segment-EBITDA (bereinigte Ergebnisgröße) den Erfolg der Segmente und legt zukunftsgerichtete Erfolgsziele fest. Die bereinigte Segmentergebnisgröße Segment-EBITDA ist grundsätzlich definiert als das Ergebnis vor Zinsen, Steuern und Abschreibungen (EBITDA) nach Bereinigung um Segment-Überleitungsposten. Bei der Beurteilung des operativen Erfolgs der Segmente werden grundsätzlich die im Anhang zum Konzernabschluss 2018 unter Abschnitt [I.: Segmentberichterstattung] dargestellten Segment-Überleitungsposten als nicht operative Posten identifiziert.

Durch die Anwendung von IFRS 16 werden die Verträge über die Anmietung von Immobilien im elumeo-Konzern erstmals als Finanzierungsvorgang abgebildet. Dies führt grundsätzlich zu einem Wegfall der Mietaufwendungen (Verwaltungskosten) und somit zu einer Verbesserung des bisherigen Segment-EBITDA, da sowohl die Abschreibungen auf die neu bilanzierten Nutzungsrechte als auch die Zinsaufwendungen für die neu bilanzierten Leasingverbindlichkeiten nicht Bestandteile des Segment-EBITDA sind.

Vor dem Hintergrund dieser Auswirkungen hat der Verwaltungsrat die Definition des Segmentergebnisses übergeprüft. Er ist zu der Entscheidung gekommen, dass seiner internen Berichterstattung und den Segmentinformation auch weiterhin die gleichen Ausweis-, Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden wie dem Konzernabschluss zugrunde liegen sollen. Durch Anwendung dieses Stetigkeitsprinzips soll, nicht zuletzt auch in Hinblick auf eine externe Kommunikation mit Aktionären, Investoren, Ratingagenturen, Kreditinstituten und anderen Stakeholdern, der Funktion der Rechnungslegungsvorschriften nach den IFRSs als einheitliche Generalnorm Rechnung getragen werden.

Für Zwecke der internen Informationserfordernisse hat der Verwaltungsrat entschieden, die interne Berichterstattung dahingehend zu ergänzen, dass die Höhe der in jeder Berichtsperiode geleisteten Leasingzahlungen (als Summe aus Tilgungs- und Zinsanteil) als gesonderte finanzielle Kennzahl anzugeben ist.

Konzerninterne Leasingverhältnisse, die für Zwecke der internen Steuerung und Berichterstattung nicht nach IFRS 16 abgebildet werden würden, bestehen im elumeo-Konzern derzeit nicht.

Segmentinformationen

Dem *Vertriebsgeschäft* waren in H1 2019 nach IFRS 16 Leasingzahlungen aus ehemaligen Operate Lease in Höhe von TEUR 277 (Q2 2019: TEUR 138) zuzurechnen. In H1 2018 wurden im *Vertriebsgeschäft* unter den Verwaltungskosten gezahlte Mietaufwendungen in Höhe von TEUR 191 (Q2 2018: TEUR 96) ausgewiesen.



Die folgenden Tabellen zeigen die Entwicklung der segmentspezifischen finanziellen Leistungskennzahlen der neuen Segmente *Fortzuführende Geschäftsbereiche* und *Aufgegebener Geschäftsbereich Manufaktur* in Q2 2019 und Q2 2018 bzw. H1 2019 und H1 2018 sowie die Veränderung im Periodenvergleich (QoQ bzw. HoH):

TEUR % der (Segment-)Umsatzerlöse	Q2 2019					
	Umsatzerlöse		Rohertrag		Segment-EBITDA	
Vertriebsgeschäft	11.302	100,0%	5.455	48,3%	390	3,5%
Konzernfunktionen & Eliminierungen	0	0,0%	2	n.a.	-506	n.a.
Fortzuführende Geschäftsbereiche	11.302	100,0%	5.457	48,3%	-115	-1,0%
Aufgegebener Geschäftsbereich Manufaktur	0	0,0%	-325	n.a.	-325	n.a.
Summe	11.302	100,0%	5.132	45,4%	-440	-3,9%
TEUR % der (Segment-)Umsatzerlöse	Q2 2018					
	Umsatzerlöse		Rohertrag		Segment-EBITDA	
Vertriebsgeschäft	12.729	100,0%	4.646	36,5%	-2.557	-20,1%
Konzernfunktionen & Eliminierungen	0	0,0%	3	n.a.	-491	n.a.
Fortzuführende Geschäftsbereiche	12.729	100,0%	4.649	36,5%	-3.048	-23,9%
Aufgegebener Geschäftsbereich Manufaktur	0	0,0%	42	n.a.	-276	n.a.
Summe	12.729	100,0%	4.691	36,8%	-3.325	-26,1%
TEUR in %	QoQ					
	Umsatzerlöse		Rohertrag		Segment-EBITDA	
Vertriebsgeschäft	-1.427	-11,2%	809	17,4%	2.947	115,3%
Konzernfunktionen & Eliminierungen	0	n.a.	-1	-31,8%	-14	-2,9%
Fortzuführende Geschäftsbereiche	-1.427	-11,2%	808	17,4%	2.933	96,2%
Aufgegebener Geschäftsbereich Manufaktur	0	n.a.	-367	-879,2%	-49	-17,6%
Summe	-1.427	-11,2%	441	9,4%	2.884	86,8%



TEUR % der (Segment-)Umsatzerlöse	01.01. - 30.06.2019					
	Umsatz- erlöse		Rohertrag		Segment- EBITDA	
Vertriebsgeschäft	23.262	100,0%	10.689	45,9%	-168	-0,7%
Konzernfunktionen & Eliminierungen	0	0,0%	17	n.a.	-1.016	n.a.
Fortzuführende Geschäftsbereiche	23.262	100,0%	10.705	46,0%	-1.184	-5,1%
Aufgegebener Geschäftsbereich Manufaktur	0	0,0%	-625	n.a.	-625	n.a.
Summe	23.262	100,0%	10.080	43,3%	-1.809	-7,8%
TEUR % der (Segment-)Umsatzerlöse	01.01. - 30.06.2018					
	Umsatz- erlöse		Rohertrag		Segment- EBITDA	
Vertriebsgeschäft	29.338	100,0%	9.164	31,2%	-4.595	-15,7%
Konzernfunktionen & Eliminierungen	0	0,0%	6	n.a.	-967	n.a.
Fortzuführende Geschäftsbereiche	29.338	100,0%	9.170	31,3%	-5.561	-19,0%
Aufgegebener Geschäftsbereich Manufaktur	0	0,0%	2.099	n.a.	1.413	n.a.
Summe	29.338	100,0%	11.269	38,4%	-4.148	-14,1%
TEUR in %	HoH					
	Umsatz- erlöse		Rohertrag		Segment- EBITDA	
Vertriebsgeschäft	-6.075	-20,7%	1.525	16,6%	4.427	96,3%
Konzernfunktionen & Eliminierungen	0	n.a.	11	184,4%	-49	-5,1%
Fortzuführende Geschäftsbereiche	-6.075	-20,7%	1.536	16,7%	4.377	78,7%
Aufgegebener Geschäftsbereich Manufaktur	0	n.a.	-2.724	-129,8%	-2.038	-144,2%
Summe	-6.075	-20,7%	-1.189	-10,5%	2.339	56,4%



Detaillierte Gewinn- und Verlustrechnung der angepassten Segmente für den Zeitraum vom 1. April bis zum 30. Juni 2019 (Q2 2019) sowie den Vorjahresvergleichszeitraum

Q2 2019	Vertriebs- geschäft	Konzern- funk- tionen & Eliminie- rungen	Fortzu- führende Geschäfts- bereiche	Konzern- eigene Manu- faktur (Stand- Alone)	Interseg- mentäre Korrek- turen	Konzern- eigene Manufaktur (wirtschaft- liche "as-if" Darstellung)	Interseg- mentäre Konso- lidie- rung	Aufge- gebener Geschäfts- bereich Manu- faktur
TEUR % der Umsatzerlöse								
Umsatzerlöse	11.302	0	11.302 100,0%	0	-325	-325 100,0%	325	0
Umsatzkosten	5.848	-2	5.846 51,7%	0		0 0,0%	325	325
Rohrertrag	5.455	2	5.457 48,3%	0	-325	-325 100,0%	0	-325
Vertriebskosten	4.200	0	4.200 37,2%	0		0 0,0%		0
Verwaltungskosten	1.178	514	1.693 15,0%	0		0 0,0%		0
Sonstige betriebliche Erträge	8	2	11 0,1%	0		0 0,0%		0
Sonstige betriebliche Aufwendungen	0	0	0 0,0%	0		0 0,0%		0
Ergebnis der betrieblichen Tätigkeit (EBIT)	85	-510	-425 -3,8%	0	-325	-325 100,0%	0	-325
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-40	-14	-54 -0,5%	0		0 0,0%		0
Finanzergebnis	-40	-14	-54 -0,5%	0	0	0 0,0%	0	0
Ergebnis vor Ertragsteuern (EBT)	44	-524	-480 -4,2%	0	-325	-325 100,0%	0	-325
Ergebnis nach Ertragsteuern	44	-524	-480 -4,2%	0	-325	-325 100,0%	0	-325
Ergebnisanteil der Aktionäre der elumeo SE	44	-524	-480 -4,2%	0	-325	-325 100,0%	0	-325
Ergebnis der betrieblichen Tätigkeit (EBIT)	85	-510	-425 -3,8%	0	-325	-325 100,0%	0	-325
Abschreibungen auf immaterielle Vermögenswerte und Sachanlagen	306	4	310 2,7%	0		0 0,0%		0
Segment-EBITDA	390	-506	-115 -1,0%	0	-325	-325 100,0%	0	-325



Q2 2018	Vertriebs- geschäft	Konzern- funk- tionen & Eliminie- rungen	Fortzu- führende Geschäfts- bereiche		Konzern- eigene Manu- faktur (Stand- Alone)	Interseg- mentäre Korrekt- uren	Konzern- eigene Manufaktur (wirtschaft- liche "as-if" Darstellung)	Interseg- mentäre Konso- lidie- rung	Aufge- gebener Geschäfts- bereich Manu- faktur
TEUR % der Umsatzerlöse									
Umsatzerlöse	12.729	0	12.729	100,0%	4.294	100,0%	2.986	100,0%	0
Umsatzkosten	8.083	-3	8.080	63,5%	2.944	68,6%	2.944	98,6%	-42
Rohertrag	4.646	3	4.649	36,5%	1.350	31,4%	42	1,4%	42
Vertriebskosten	6.159	1	6.159	48,4%	0	0,0%	0	0,0%	0
Verwaltungskosten	1.294	504	1.798	14,1%	489	11,4%	489	16,4%	489
Sonstige betriebliche Erträge	38	4	42	0,3%	0	0,0%	0	0,0%	0
Sonstige betriebliche Aufwendungen	0	0	0	0,0%	0	0,0%	0	0,0%	0
Ergebnis der betrieblichen Tätigkeit (EBIT)	-2.769	-498	-3.266	-25,7%	861	20,1%	-447	-15,0%	0
Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	0	0	0	0,0%	0	0,0%	0	0,0%	0
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-5	-51	-56	-0,4%	-88	-2,0%	-88	-2,9%	-88
Finanzergebnis	-5	-51	-56	-0,4%	-88	-2,0%	0	-88	-2,9%
Ergebnis vor Ertragsteuern (EBT)	-2.773	-549	-3.322	-26,1%	774	18,0%	-534	-17,9%	0
Ertragsteuern	-402	0	-402	-3,2%	-62	-1,4%	-62	-2,1%	-62
Ergebnis nach Ertragsteuern	-3.175	-549	-3.724	-29,3%	712	16,6%	-596	-20,0%	0
Ergebnisanteil der Aktionäre der elumeo SE	-3.175	-549	-3.724	-29,3%	712	16,6%	-596	-20,0%	-596
Ergebnis der betrieblichen Tätigkeit (EBIT)	-2.769	-498	-3.266	-25,7%	861	20,1%	-447	-15,0%	0
Abschreibungen auf immaterielle Vermögenswerte und Sachanlagen	212	6	218	1,7%	171	4,0%	171	5,7%	171
Segment-EBITDA	-2.557	-491	-3.048	-23,9%	1.032	24,0%	-276	-9,3%	0



Detaillierte Gewinn- und Verlustrechnung der angepassten Segmente für den Zeitraum vom 1. Januar bis zum 30. Juni 2019 (H1 2019) sowie den Vorjahresvergleichszeitraum

01.01. - 30.06.2019	Vertriebs- geschäft	Konzern- funk- tionen & Eliminie- rungen	Fortzu- führende Geschäfts- bereiche		Konzern- eigene Manu- faktur (Stand- Alone)	Interseg- mentäre Korrekt- uren	Konzern- eigene Manufaktur (wirtschaft- liche "as-if" Darstellung)	Interseg- mentäre Konso- lidie- rung	Aufge- gebener Geschäfts- bereich Manu- faktur	
TEUR % der Umsatzerlöse										
Umsatzerlöse	23.262	0	23.262	100,0%	0	-625	-625	100,0%	625	0
Umsatzkosten	12.574	-17	12.557	54,0%	0		0	0,0%	625	625
Rohrertrag	10.689	17	10.705	46,0%	0	-625	-625	100,0%	0	-625
Vertriebskosten	9.121	0	9.121	39,2%	0		0	0,0%		0
Verwaltungskosten	2.379	1.047	3.426	14,7%	0		0	0,0%		0
Sonstige betriebliche Erträge	25	4	29	0,1%	0		0	0,0%		0
Sonstige betriebliche Aufwendungen	0	0	0	0,0%	0		0	0,0%		0
Ergebnis der betrieblichen Tätigkeit (EBIT)	-786	-1.026	-1.812	-7,8%	0	-625	-625	100,0%	0	-625
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-84	-33	-118	-0,5%	0		0	0,0%		0
Finanzergebnis	-84	-33	-118	-0,5%	0	0	0	0,0%	0	0
Ergebnis vor Ertragsteuern (EBT)	-870	-1.060	-1.930	-8,3%	0	-625	-625	100,0%	0	-625
Ergebnis nach Ertragsteuern	-870	-1.060	-1.930	-8,3%	0	-625	-625	100,0%	0	-625
Ergebnisanteil der Aktionäre der elumeo SE	-870	-1.060	-1.930	-8,3%	0	-625	-625	100,0%	0	-625
Ergebnis der betrieblichen Tätigkeit (EBIT)	-786	-1.026	-1.812	-7,8%	0	-625	-625	100,0%	0	-625
Abschreibungen auf immaterielle Vermögenswerte und Sachanlagen	618	10	628	2,7%	0		0	0,0%		0
Segment-EBITDA	-168	-1.016	-1.184	-5,1%	0	-625	-625	100,0%	0	-625



01.01. - 30.06.2018	Vertriebs- geschäft	Konzern- funk- tionen & Eliminie- rungen	Fortzu- führende Geschäfts- bereiche		Konzern- eigene Manu- faktur (Stand- Alone)		Interseg- mentäre Korrekt- uren		Konzern- eigene Manufaktur (wirtschaft- liche "as-if" Darstellung)		Interseg- mentäre Konso- lidie- rung		Aufge- gebener Geschäfts- bereich Manu- faktur
TEUR % der Umsatzerlöse													
Umsatzerlöse	29.338	0	29.338	100,0%	15.678	100,0%	-2.453	13.225	100,0%	-13.225			0
Umsatzkosten	20.174	-6	20.168	68,7%	11.126	71,0%		11.126	84,1%	-13.225			-2.099
Rohertrag	9.164	6	9.170	31,3%	4.553	29,0%	-2.453	2.099	15,9%	0			2.099
Vertriebskosten	11.792	1	11.793	40,2%	0	0,0%		0	0,0%				0
Verwaltungskosten	2.404	992	3.397	11,6%	1.023	6,5%		1.023	7,7%				1.023
Sonstige betriebliche Erträge	50	8	58	0,2%	0	0,0%		0	0,0%				0
Sonstige betriebliche Aufwendungen	0	0	0	0,0%	0	0,0%		0	0,0%				0
Ergebnis der betrieblichen Tätigkeit (EBIT)	-4.982	-980	-5.961	-20,3%	3.530	22,5%	-2.453	1.077	8,1%	0			1.077
Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	0	0	0	0,0%	0	0,0%		0	0,0%				0
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-10	-101	-111	-0,4%	-162	-1,0%		-162	-1,2%				-162
Finanzergebnis	-10	-101	-111	-0,4%	-162	-1,0%	0	-162	-1,2%	0			-162
Ergebnis vor Ertragsteuern (EBT)	-4.992	-1.081	-6.072	-20,7%	3.368	21,5%	-2.453	914	6,9%	0			914
Ertragsteuern	-171	0	-171	-0,6%	-122	-0,8%		-122	-0,9%				-122
Ergebnis nach Ertragsteuern	-5.162	-1.081	-6.243	-21,3%	3.246	20,7%	-2.453	792	6,0%	0			792
Ergebnisanteil der Aktionäre der elumeo SE	-5.162	-1.081	-6.243	-21,3%	3.246	20,7%	-2.453	792	6,0%	0			792
Ergebnis der betrieblichen Tätigkeit (EBIT)	-4.982	-980	-5.961	-20,3%	3.530	22,5%	-2.453	1.077	8,1%	0			1.077
Abschreibungen auf immaterielle Vermögenswerte und Sachanlagen	387	13	400	1,4%	336	2,1%		336	2,5%				336
Segment-EBITDA	-4.595	-967	-5.561	-19,0%	3.866	24,7%	-2.453	1.413	10,7%	0			1.413



Segmentüberleitungsrechnung auf Konzernergebnisgrößen

Angepasste Segmentüberleitungsrechnung für den Zeitraum vom 1. April bis zum 30. Juni 2019 (Q2 2019) sowie den Vorjahresvergleichszeitraum

Das Segment-EBITDA des berichtspflichtigen Segments *Fortzuführende Geschäftsbereiche* lässt sich wie folgt auf das Ergebnis nach Ertragsteuern aus fortzuführenden Geschäftsbereichen bzw. das Ergebnis nach Ertragsteuern des elumeo-Konzerns überleiten (Q2 2019 und Q2 2018):

Q2 2019	Segment- informationen (Fortzuführende Geschäfts- bereiche)	Effekte aus Währungs- umrech- nung	Anteils- basierte Vergü- tungen mit Ausgleich durch Eigen- kapital- instrumente	Rechts- und Beratungs- kosten i.Z.m. der geord- neten Liquidation der konzern- eigenen Manufaktur	Durch die Manufaktur belastete Kosten der Unter- lastung sowie Opportuni- tätskosten des Vertriebs	Ergebnis nach Ertrag- steuern aus aufge- gebenen Geschäfts- bereichen	Segment- über- leitungs- posten der fortzu- führen- den Geschäfts- bereiche	Konzern- informationen (Fortzuführende Geschäfts- bereiche)
TEUR % der Umsatzerlöse								
Umsatzerlöse	11.302 100,0%						0	11.302 100,0%
Umsatzkosten	5.846 51,7%	0			325		325	6.171 54,6%
Rohertag	5.457 48,3%	0	0	0	-325	0	-325	5.132 45,4%
Vertriebskosten	4.200 37,2%						0	4.200 37,2%
Verwaltungskosten	1.693 15,0%		15				15	1.708 15,1%
Sonstige betriebliche Erträge	11 0,1%	-118					-118	-107 -0,9%
Sonstige betriebliche Aufwendungen	0 0,0%	35		69			104	104 0,9%
Ergebnis der betrieblichen Tätigkeit (EBIT)	-425 -3,8%	-153	-15	-69	-325	0	-562	-987 -8,7%
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-54 -0,5%						0	-54 -0,5%
Finanzergebnis	-54 -0,5%	0	0	0	0	0	0	-54 -0,5%
Ergebnis vor Ertragsteuern (EBT) aus fortzuführenden Geschäftsbereichen	-480 -4,2%	-153	-15	-69	-325	0	-562	-1.042 -9,2%
Ergebnis nach Ertragsteuern aus fortzuführenden Geschäftsbereichen	-480 -4,2%	-153	-15	-69	-325	0	-562	-1.042 -9,2%
Ergebnis nach Ertragsteuern aus aufgegebenen Geschäftsbereichen	0 0,0%					-258	-258	-258 -2,3%
Ergebnis nach Ertragsteuern	-480 -4,2%	-153	-15	-69	-325	-258	-820	-1.300 -11,5%
<i>Ergebnisanteil der Aktionäre der elumeo SE</i>	<i>-480 -4,2%</i>	<i>-153</i>	<i>-15</i>	<i>-69</i>	<i>-325</i>	<i>-258</i>	<i>-820</i>	<i>-1.300 -11,5%</i>
Ergebnis der betrieblichen Tätigkeit (EBIT)	-425 -3,8%	-153	-15	-69	-325	0	-562	-987 -8,7%
Abschreibungen auf immaterielle Vermögenswerte und Sachanlagen	310 2,7%						0	310 2,7%
EBITDA	-115 -1,0%	-153	-15	-69	-325	0	-562	-678 -6,0%



Q2 2018	Segment- informationen (Fortzuführende Geschäfts- bereiche)	Effekte aus Währungs- umrech- nung	Anteils- basierte Vergü- tungen mit Ausgleich durch Eigen- kapital- instrumente	Durch die Manufaktur belastete Kosten der Unteraus- lastung sowie Opportuni- tätskosten des Vertriebs	Ergebnis nach Ertrag- steuern aus aufgege- benen Geschäfts- bereichen	Segment- über- leitungs- posten der fortzu- führenden Geschäfts- bereiche	Konzern- informationen (Fortzuführende Geschäfts- bereiche)
TEUR % der Umsatzerlöse							
Umsatzerlöse	12.729 100,0%					0	12.729 100,0%
Umsatzkosten	8.080 63,5%	-60		2.153		2.093	10.173 79,9%
Rohertrag	4.649 36,5%	60	0	-2.153	0	-2.093	2.556 20,1%
Vertriebskosten	6.159 48,4%					0	6.159 48,4%
Verwaltungskosten	1.798 14,1%		49			49	1.846 14,5%
Sonstige betriebliche Erträge	42 0,3%	-190				-190	-148 -1,2%
Sonstige betriebliche Aufwendungen	0 0,0%	171				171	171 1,3%
Ergebnis der betrieblichen Tätigkeit (EBIT)	-3.266 -25,7%	-302	-49	-2.153	0	-2.503	-5.769 -45,3%
Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	0 0,0%					0	0 0,0%
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-56 -0,4%					0	-56 -0,4%
Finanzergebnis	-56 -0,4%	0	0	0	0	0	-56 -0,4%
Ergebnis vor Ertragsteuern (EBT) aus fortzuführenden Geschäftsbereichen	-3.322 -26,1%	-302	-49	-2.153	0	-2.503	-5.825 -45,8%
Ertragsteuern	-402 -3,2%					0	-402 -3,2%
Ergebnis nach Ertragsteuern aus fortzuführenden Geschäftsbereichen	-3.724 -29,3%	-302	-49	-2.153	0	-2.503	-6.227 -48,9%
Ergebnis nach Ertragsteuern aus aufgegebenen Geschäftsbereichen	0 0,0%				4.780	4.780	4.780 37,6%
Ergebnis nach Ertragsteuern	-3.724 -29,3%	-302	-49	-2.153	4.780	2.277	-1.446 -11,4%
<i>Ergebnisanteil der Aktionäre der elumeo SE</i>	<i>-3.724 -29,3%</i>	<i>-302</i>	<i>-49</i>	<i>-2.153</i>	<i>4.780</i>	<i>2.277</i>	<i>-1.446 -11,4%</i>
Ergebnis der betrieblichen Tätigkeit (EBIT)	-3.266 -25,7%	-302	-49	-2.153	0	-2.503	-5.769 -45,3%
Abschreibungen auf immaterielle Vermögenswerte und Sachanlagen	218 1,7%					0	218 1,7%
EBITDA	-3.048 -23,9%	-302	-49	-2.153	0	-2.503	-5.551 -43,6%



Das Segment-EBITDA des berichtspflichtigen Segments *Aufgegebener Geschäftsbereich Manufaktur* lässt sich wie folgt auf das Ergebnis nach Ertragsteuern aus dem aufgegebenen Geschäftsbereich PWK überleiten (Q2 2019 und Q2 2018):

Q2 2019	Segment- informationen (Aufgegebener Geschäftsbereich Manufaktur)	Effekte aus Währungs- umrech- nung	Nach Art, Höhe & In- anspruch- nahme ungewisse Verpflich- tungen i.Z.m. dem aufge- gebenen Geschäfts- bereich	Durch die In-Manufaktur belastete Kosten der Unteraus- lastung sowie Opportuni- tätskosten des Vertriebs	Segment- über- leitungs- posten des aufge- gebenen Geschäfts- bereichs	Konzern- informationen (Aufgegebener Geschäftsbereich PWK)
TEUR % der Umsatzerlöse						
Umsatzerlöse	0				0	0
Umsatzkosten	325	0		-325	-325	0
Rohhertrag	-325	0	0	325	325	0
Sonstige betriebliche Aufwendungen	0	182			182	182
Ergebnis der betrieblichen Tätigkeit (EBIT)	-325	-182	0	325	143	-182
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0		-13		-13	-13
Finanzergebnis	0	0	-13	0	-13	-13
Ergebnis vor Ertragsteuern (EBT) aus dem aufgegebenen Geschäftsbereich	-325	-182	-13	325	130	-195
Ergebnis nach Ertragsteuern aus dem aufgegebenen Geschäftsbereich	-325	-182	-13	325	130	-195
<i>Ergebnisanteil der Aktionäre der elumeo SE</i>	-325	-182	-13	325	130	-195
Ergebnis der betrieblichen Tätigkeit (EBIT)	-325	-182	0	325	143	-182
Abschreibungen auf immaterielle Vermögenswerte und Sachanlagen	0				0	0
EBITDA	-325	-182	0	325	143	-182



Q2 2018	Segment- informationen (Aufgebener Geschäftsbereich Manufaktur)	Effekte aus Währungs- umrech- nung	Durch die Manufaktur belastete Kosten der Unteraus- lastung sowie Opportuni- tätskosten des Vertriebs	Segment- über- leitungs- posten des aufge- gebenen Geschäfts- bereichs	Konzern- informationen (Aufgebener Geschäftsbereich PWK)
TEUR % der Umsatzerlöse					
Umsatzerlöse	0			0	0
Umsatzkosten	-42	60	-2.153	-2.093	-2.134
Rohhertrag	42	-60	2.153	2.093	2.134
Verwaltungskosten	489			2	490
Sonstige betriebliche Erträge	0	0		0	0
Sonstige betriebliche Aufwendungen	0	-459		-459	-459
Ergebnis der betrieblichen Tätigkeit (EBIT)	-447	400	2.153	2.550	2.104
Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	0			0	0
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-88			0	-88
Finanzergebnis	-88	0	0	0	-88
Ergebnis vor Ertragsteuern (EBT) aus dem aufgegebenen Geschäftsbereich	-534	400	2.153	2.550	2.016
Ertragsteuern	-62			0	-62
Ergebnis nach Ertragsteuern aus dem aufgegebenen Geschäftsbereich	-596	400	2.153	2.550	1.954
<i>Ergebnisanteil der Aktionäre der elumeo SE</i>	-596	400	2.153	2.550	1.954
Ergebnis der betrieblichen Tätigkeit (EBIT)	-447	400	2.153	2.550	2.104
Abschreibungen auf immaterielle Vermögenswerte und Sachanlagen	171			0	171
EBITDA	-276	400	2.153	2.550	2.274



Angepasste Segmentüberleitungsrechnung für den Zeitraum vom 1. Januar bis zum 30. Juni 2019 sowie den Vorjahresvergleichszeitraum

Das Segment-EBITDA des berichtspflichtigen Segments *Fortzuführende Geschäftsbereiche* lässt sich wie folgt auf das Ergebnis nach Ertragsteuern aus fortzuführenden Geschäftsbereichen bzw. das Ergebnis nach Ertragsteuern des elumeo-Konzerns überleiten (H1 2019 und H1 2018):

01.01. - 30.06.2019	Segment- informationen (Fortzuführende Geschäfts- bereiche)	Effekte aus Währungs- umrech- nung	Anteils- basierte Vergü- tungen mit Ausgleich durch Eigen- kapital- instrumente	Rechts- und Beratungs- kosten i.Z.m. der geord- neten Liquidation der konzern- eigenen Manufaktur	Durch die Manufaktur belastete Kosten der Unteraus- lastung sowie Opportuni- tätskosten des Vertriebs	Ergebnis nach Ertrag- steuern aus aufgege- benen Geschäfts- bereichen	Segment- über- leitungs- posten der fortzu- führen- den Geschäfts- bereiche	Konzern- informationen (Fortzuführende Geschäfts- bereiche)
TEUR % der Umsatzerlöse								
Umsatzerlöse	23.262 100,0%						0	23.262 100,0%
Umsatzkosten	12.557 54,0%	0			625		625	13.182 56,7%
Rohrertrag	10.705 46,0%	0	0	0	-625	0	-625	10.080 43,3%
Vertriebskosten	9.121 39,2%						0	9.121 39,2%
Verwaltungskosten	3.426 14,7%		29				29	3.455 14,9%
Sonstige betriebliche Erträge	29 0,1%	0					0	29 0,1%
Sonstige betriebliche Aufwendungen	0 0,0%	35		90			125	125 0,5%
Ergebnis der betrieblichen Tätigkeit (EBIT)	-1.812 -7,8%	-35	-29	-90	-625	0	-780	-2.592 -11,1%
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-118 -0,5%						0	-118 -0,5%
Finanzergebnis	-118 -0,5%	0	0	0	0	0	0	-118 -0,5%
Ergebnis vor Ertragsteuern (EBT) aus fortzuführenden Geschäftsbereichen	-1.930 -8,3%	-35	-29	-90	-625	0	-780	-2.709 -11,6%
Ergebnis nach Ertragsteuern aus fortzuführenden Geschäftsbereichen	-1.930 -8,3%	-35	-29	-90	-625	0	-780	-2.709 -11,6%
Ergebnis nach Ertragsteuern aus aufgegebenen Geschäftsbereichen	0 0,0%					-1.348	-1.348	-1.348 -5,8%
Ergebnis nach Ertragsteuern	-1.930 -8,3%	-35	-29	-90	-625	-1.348	-2.127	-4.057 -17,4%
<i>Ergebnisanteil der Aktionäre der elumeo SE</i>	<i>-1.930 -8,3%</i>	<i>-35</i>	<i>-29</i>	<i>-90</i>	<i>-625</i>	<i>-1.348</i>	<i>-2.127</i>	<i>-4.057 -17,4%</i>
Ergebnis der betrieblichen Tätigkeit (EBIT)	-1.812 -7,8%	-35	-29	-90	-625	0	-780	-2.592 -11,1%
Abschreibungen auf immaterielle Vermögenswerte und Sachanlagen	628 2,7%						0	628 2,7%
EBITDA	-1.184 -5,1%	-35	-29	-90	-625	0	-780	-1.964 -8,4%



01.01. - 30.06.2018	Segment- informationen (Fortzuführende Geschäfts- bereiche)	Effekte aus Währungs- umrech- nung	Anteils- basierte Vergü- tungen mit Ausgleich durch Eigen- kapital- instrumente	Durch die Manufaktur belastete Kosten der Unteraus- lastung sowie Opportuni- tätskosten des Vertriebs	Ergebnis nach Ertrag- steuern aus aufgege- benen Geschäfts- bereichen	Segment- über- leitungs- posten der fortzu- führenden Geschäfts- bereiche	Konzern- informationen (Fortzuführende Geschäfts- bereiche)
TEUR % der Umsatzerlöse							
Umsatzerlöse	29.338 100,0%					0	29.338 100,0%
Umsatzkosten	20.168 68,7%	47		2.721		2.768	22.936 78,2%
Rohertrag	9.170 31,3%	-47	0	-2.721	0	-2.768	6.402 21,8%
Vertriebskosten	11.793 40,2%					0	11.793 40,2%
Verwaltungskosten	3.397 11,6%		109			109	3.506 11,9%
Sonstige betriebliche Erträge	58 0,2%	0				0	58 0,2%
Sonstige betriebliche Aufwendungen	0 0,0%	171				171	171 0,6%
Ergebnis der betrieblichen Tätigkeit (EBIT)	-5.961 -20,3%	-218	-109	-2.721	0	-3.048	-9.010 -30,7%
Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	0 0,0%					0	0 0,0%
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-111 -0,4%					0	-111 -0,4%
Finanzergebnis	-111 -0,4%	0	0	0	0	0	-111 -0,4%
Ergebnis vor Ertragsteuern (EBT) aus fortzuführenden Geschäftsbereichen	-6.072 -20,7%	-218	-109	-2.721	0	-3.048	-9.121 -31,1%
Ertragsteuern	-171 -0,6%					0	-171 -0,6%
Ergebnis nach Ertragsteuern aus fortzuführenden Geschäftsbereichen	-6.243 -21,3%	-218	-109	-2.721	0	-3.048	-9.292 -31,7%
Ergebnis nach Ertragsteuern aus aufgegebenen Geschäftsbereichen	0 0,0%				5.458	5.458	5.458 18,6%
Ergebnis nach Ertragsteuern	-6.243 -21,3%	-218	-109	-2.721	5.458	2.409	-3.834 -13,1%
<i>Ergebnisanteil der Aktionäre der elumeo SE</i>	<i>-6.243 -21,3%</i>	<i>-218</i>	<i>-109</i>	<i>-2.721</i>	<i>5.458</i>	<i>2.409</i>	<i>-3.834 -13,1%</i>
Ergebnis der betrieblichen Tätigkeit (EBIT)	-5.961 -20,3%	-218	-109	-2.721	0	-3.048	-9.010 -30,7%
Abschreibungen auf immaterielle Vermögenswerte und Sachanlagen	400 1,4%					0	400 1,4%
EBITDA	-5.561 -19,0%	-218	-109	-2.721	0	-3.048	-8.610 -29,3%



Das Segment-EBITDA des berichtspflichtigen Segments *Aufgegebener Geschäftsbereich Manufaktur* lässt sich wie folgt auf das Ergebnis nach Ertragsteuern aus dem aufgegebenen Geschäftsbereich PWK überleiten (H1 2019 und H1 2018):

01.01. - 30.06.2019	Segment- informationen (Aufgegebener Geschäftsbereich Manufaktur)	Effekte aus Währungs- umrech- nung	Nach Art, Höhe & In- anspruch- nahme ungewisse Verpflich- tungen i.Z.m. dem aufge- gebenen Geschäfts- bereich	Durch die In-Manufaktur belastete Kosten der Unter- lastung sowie Opportuni- tätskosten des Vertriebs	Segment- über- leitungs- posten des aufge- gebenen Geschäfts- bereichs	Konzern- informationen (Aufgegebener Geschäftsbereich PWK)
TEUR % der Umsatzerlöse						
Umsatzerlöse	0				0	0
Umsatzkosten	625	0		-625	-625	0
Rohhertrag	-625	0	0	625	625	0
Sonstige betriebliche Aufwendungen	0	1.326			1.326	1.326
Ergebnis der betrieblichen Tätigkeit (EBIT)	-625	-1.326	0	625	-701	-1.326
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0		-25		-25	-25
Finanzergebnis	0	0	-25	0	-25	-25
Ergebnis vor Ertragsteuern (EBT) aus dem aufgegebenen Geschäftsbereich	-625	-1.326	-25	625	-726	-1.351
Ergebnis nach Ertragsteuern aus dem aufgegebenen Geschäftsbereich	-625	-1.326	-25	625	-726	-1.351
<i>Ergebnisanteil der Aktionäre der elumeo SE</i>	-625	-1.326	-25	625	-726	-1.351
Ergebnis der betrieblichen Tätigkeit (EBIT)	-625	-1.326	0	625	-701	-1.326
Abschreibungen auf immaterielle Vermögenswerte und Sachanlagen	0				0	0
EBITDA	-625	-1.326	0	625	-701	-1.326



01.01. - 30.06.2018	Segment- informationen (Aufgebener Geschäftsbereich Manufaktur)	Effekte aus Währungs- umrech- nung	Durch die Manufaktur belastete Kosten der Unteraus- lastung sowie Opportuni- tätskosten des Vertriebs	Segment- über- leitungs- posten des aufge- gebenen Geschäfts- bereichs	Konzern- informationen (Aufgebener Geschäftsbereich PWK)
TEUR % der Umsatzerlöse					
Umsatzerlöse	0			0	0
Umsatzkosten	-2.099	-47	-2.721	-2.768	-4.867
Rohhertrag	2.099	47	2.721	2.768	4.867
Verwaltungskosten	1.023			2	1.024
Sonstige betriebliche Erträge	0	0		0	0
Sonstige betriebliche Aufwendungen	0	252		252	252
Ergebnis der betrieblichen Tätigkeit (EBIT)	1.077	-206	2.721	2.514	3.591
Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	0			0	0
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-162			0	-162
Finanzergebnis	-162	0	0	0	-162
Ergebnis vor Ertragsteuern (EBT) aus dem aufgegebenen Geschäftsbereich	914	-206	2.721	2.514	3.428
Ertragsteuern	-122			0	-122
Ergebnis nach Ertragsteuern aus dem aufgegebenen Geschäftsbereich	792	-206	2.721	2.514	3.306
<i>Ergebnisanteil der Aktionäre der elumeo SE</i>	792	-206	2.721	2.514	3.306
Ergebnis der betrieblichen Tätigkeit (EBIT)	1.077	-206	2.721	2.514	3.591
Abschreibungen auf immaterielle Vermögenswerte und Sachanlagen	336			0	336
EBITDA	1.413	-206	2.721	2.514	3.927



(31) Angaben über Beziehungen zu nahestehenden Unternehmen und Personen

Der elumeo-Konzern identifiziert den Kreis der nahestehenden Unternehmen und Personen in Übereinstimmung mit IAS 24 *Angaben über Beziehungen zu nahestehenden Unternehmen und Personen*. Für weitere Information zum identifizierten Kreis der wesentlichen nahestehenden Unternehmen und Personen wird auf den Anhang zum Konzernabschluss 2018 verwiesen.

Es wurden folgende Transaktionen mit nahestehenden Unternehmen und Personen getätigt:

- Der elumeo-Konzern weist in H1 2019 Vertriebskosten von TEUR 24 (H1 2018: TEUR 102) für Dienstleistungen im Bereich der TV-Übertragung von nahestehenden Unternehmen aus. Im Vorjahr wurden die Dienstleistungen von der UV Interactive Services GmbH, Berlin, Deutschland („UVIS“) – deren Geschäftsanteile zu 100,0% von Herrn Wolfgang Boyé gehalten werden – erbracht. Der zu Grunde liegende Vertrag wurde auf die Spreekanal Berlin GmbH, Berlin, Deutschland („Spreekanal“) – deren Geschäftsanteile zu 100,0% von der UVIS gehalten werden – übertragen und mit Wirkung zum 1. Januar 2019 angepasst.

Darüber hinaus wurden Erträge von TEUR 6 (H1 2018: TEUR 6) aus der Erbringung von unterstützenden Sendeabwicklungsdienstleistungen für die Spreekanal (Vorjahr: UVIS) erzielt.

In diesem Zusammenhang bilanziert der elumeo-Konzern zum 30. Juni 2019 unter den kurzfristigen Verbindlichkeiten gegenüber nahestehenden Unternehmen und Personen Verbindlichkeiten in Höhe von TEUR 6 (Spreekanal) (31. Dezember 2018: TEUR 57 (UVIS)).

- In den Geschäftsjahren 2015, 2016 und 2018 wurden geschäftsführenden Direktoren insgesamt 57.000 Optionsrechte aus den Tranchen I/2015 (17.000 Optionsrechte), III/2015 (20.000 Optionsrechte) und VII/2015 (20.000 Optionsrechte) des AOP 2015 gewährt. Die gewährten Optionsrechte hatten zum Zeitpunkt der Gewährung, unter der Annahme der vollständigen Erdienung, einen geschätzten beizulegenden Zeitwert von insgesamt TEUR 266 (30. Juni 2018: 37.000 Optionsrechte mit einem beizulegenden Zeitwert zum Zeitpunkt der Gewährung von insgesamt TEUR 213). In H1 2019 wurden hierfür unter den Verwaltungskosten Aufwendungen von TEUR 18 erfasst (H1 2018: TEUR 15).

Verwaltungsrat

Es haben sich gegenüber dem 31. Dezember 2018 bis zur Veröffentlichung des Konzernzwischenabschlusses folgende Veränderungen im Verwaltungsrat ergeben:

- Mit Datum vom 7. August 2019 ist Herr Thomas Jarmuske als Mitglied des Verwaltungsrats zurückgetreten; Herr Jarmuske ist weiterhin geschäftsführender Direktor.
- Mit Datum vom 7. August 2019 (Ordentliche Hauptversammlung) wurde Herr Ingo Stober zum Mitglied des Verwaltungsrats berufen.
- Mit Datum vom 6. September 2019 ist Frau Anette Bronder als Mitglied des Verwaltungsrats zurückgetreten.
- Mit Datum vom 6. September 2019 ist Herr Bernd Fischer als Mitglied des Verwaltungsrats zurückgetreten; Herr Fischer ist weiterhin geschäftsführender Direktor.



Aktienbesitz des Verwaltungsrats und meldepflichtige Wertpapiergeschäfte nach Artikel 19 MAR

Zum Bilanzstichtag betrug der direkte Anteilsbesitz der Mitglieder des Verwaltungsrats auf der Grundlage meldepflichtiger Wertpapiergeschäfte einzeln nicht mehr als 2,63% (31. Dezember 2018: 2,56%) und insgesamt nicht mehr als 6,88% (31. Dezember 2018: 6,36%) der von der elumeo SE ausgegebenen Aktien.

Die Mitglieder des Verwaltungsrats und geschäftsführende Direktoren, die nicht Mitglieder des Verwaltungsrats sind, sowie ihnen gemäß Artikel 19 MAR nahestehenden Personen sind verpflichtet, Geschäfte mit Aktien der elumeo SE (sogenannte Managers' Transactions) der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht und der elumeo SE mitzuteilen. Die elumeo SE ist verpflichtet, diese Transaktionen unverzüglich nach Mitteilung zu veröffentlichen.

In H1 2019 wurde der elumeo SE folgende meldepflichtige Wertpapiergeschäfte mitgeteilt:

- Mit Datum vom 13. Juni 2019 hat Herr Wolfgang Boyé durch börsliche Transaktion 2.500 Aktien der elumeo SE zum Preis von EUR 1,00 pro Aktie erworben.
- Mit Datum vom 13. Juni 2019 hat Herr Boris Kirn durch börsliche Transaktion 1.000 Aktien der elumeo SE zum Preis von EUR 1,02 pro Aktie erworben.
- Mit Datum vom 14. Juni 2019 hat Herr Boris Kirn durch börsliche Transaktion 1.000 Aktien der elumeo SE zum Preis von EUR 0,97 pro Aktie erworben.
- Mit Datum vom 14. Juni 2019 hat Herr Wolfgang Boyé durch börsliche Transaktion 2.000 Aktien der elumeo SE zum Preis von EUR 1,09 pro Aktie erworben.
- Mit Datum vom 14. Juni 2019 hat Herr Wolfgang Boyé durch börsliche Transaktion 750 Aktien der elumeo SE zum Preis von EUR 1,10 pro Aktie erworben.
- Mit Datum vom 14. Juni 2019 hat Herr Wolfgang Boyé durch börsliche Transaktion 2.500 Aktien der elumeo SE zum Preis von EUR 1,05 pro Aktie erworben.
- Mit Datum vom 14. Juni 2019 hat Herr Wolfgang Boyé durch börsliche Transaktion 2.500 Aktien der elumeo SE zum Preis von EUR 0,99 pro Aktie erworben.
- Mit Datum vom 18. Juni 2019 hat Herr Wolfgang Boyé durch börsliche Transaktion 1.000 Aktien der elumeo SE zum Preis von EUR 1,05 pro Aktie erworben.
- Mit Datum vom 18. Juni 2019 hat Herr Boris Kirn durch börsliche Transaktion 2.000 Aktien der elumeo SE zum Preis von EUR 1,05 pro Aktie erworben.
- Mit Datum vom 19. Juni 2019 hat Herr Wolfgang Boyé durch börsliche Transaktion 2.000 Aktien der elumeo SE zum Preis von EUR 1,05 pro Aktie erworben.
- Mit Datum vom 20. Juni 2019 hat Herr Wolfgang Boyé durch börsliche Transaktion 1.000 Aktien der elumeo SE zum Preis von EUR 1,02 pro Aktie erworben.
- Mit Datum vom 21. Juni 2019 hat Herr Wolfgang Boyé durch börsliche Transaktion 1.000 Aktien der elumeo SE zum Preis von EUR 1,00 pro Aktie erworben.
- Mit Datum vom 24. Juni 2019 hat Herr Wolfgang Boyé durch börsliche Transaktion 1.600 Aktien der elumeo SE zum Preis von EUR 1,05 pro Aktie erworben.



Für weitere Informationen zu Managers' Transactions wird auf die Veröffentlichungen auf der Internetseite der Gesellschaft unter <http://www.elumeo.com/investor-relations/aktuelle-mitteilungen/directors-dealings> verwiesen.

(32) Operate Lease und sonstige finanzielle Verpflichtungen

Die zum 31. Dezember 2018 im Anhang zum Konzernabschluss 2018 angegebenen Verpflichtungen aus Operate Lease für die Anmietung von Immobilien (Brutto-Mindestleasingzahlungen von TEUR 5.229 einschließlich Umsatzsteuer) betrafen Operating-Leasingverhältnisse nach IAS 17. Diese werden seit dem 1. Januar 2019 gemäß IFRS 16 bilanziert. Die Überleitung der Sonstigen finanziellen Verpflichtungen aus Operate Leases zum 31. Dezember 2018 auf die neu bilanzierten Leasingverbindlichkeiten aus ehemaligen Operate Lease zum 1. Januar 2019 ist in Abschnitt [(1): Anwendung neuer Rechnungslegungsstandards des IASB | IFRS 16 - Leasingverträge] dargestellt.

Die sonstigen finanziellen Verpflichtungen aus nicht kündbaren vertraglichen Vereinbarungen über die Verbreitung und die Ausstrahlung von Fernsehprogrammen bzw. die Verwaltung von Programmplätzen haben sich gegenüber dem 31. Dezember 2018, unter Berücksichtigung des Fortschreibens (d.h. Abbau) der vertraglichen Verpflichtungen auf den Berichtsstichtag, nicht wesentlich verändert.

(33) Ereignisse nach dem Bilanzstichtag

8. August 2019 – Der elumeo SE wurde durch das Landgericht Berlin die Klage der SWM Treuhand AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, München, zugestellt. Aus verschiedenen Anspruchsgrundlagen beabsichtigt die SWM Treuhand AG, einen Betrag von EUR 10.213.660,19 gegen die elumeo SE und einzelne Mitglieder des Verwaltungsrats geltend zu machen. Die entsprechende Klage steht im Zusammenhang mit den im Konzernanhang 2018 der elumeo SE unter dem Abschnitt [F. Wesentliche Ermessensentscheidungen und Schätzungen] dargestellten Rechtsstreitigkeiten. Nach umfassender Analyse unter Einbeziehung rechtlicher Berater ist der Verwaltungsrat der elumeo SE zu dem Ergebnis gekommen, dass die genannten Anspruchsgrundlagen substanzlos sind.

16. August 2019 – Das Landgericht Berlin hat für den 4. Dezember 2019 eine Güteverhandlung in Berlin verfügt. Gegenstand der betreffenden Klage und der Widerklage zwischen der elumeo SE und der Kat Florence Design Ltd. sind die nicht wirksame Kündigung des Kooperationsvertrages und die nicht erlaubte Nutzung von Kundendaten durch die Kat Florence Design Ltd. sowie Schadensersatzforderungen der Kat Florence Design Ltd. aufgrund der Schließung eines Ladengeschäfts in London im März 2017, welche im Zusammenhang mit der Schließung des Geschäftsbetriebs im Vereinigten Königreich im Dezember 2017 stehen soll. Insbesondere eine Durchsetzbarkeit der Schadensersatzforderungen wird vom Verwaltungsrat unter Einbeziehung rechtlicher Berater als unwahrscheinlich angesehen.

27. August 2019 – Der elumeo SE wurde durch ihre anwaltlichen Vertreter in Bangkok mitgeteilt, dass die Bemühungen, eine neue Geschäftsführung für die sich in Liquidation befindende PWK Jewelry Company Limited zu bestimmen, an der Zustimmung des zuständigen Ministry of Commerce in Chanthaburi, Thailand, erneut gescheitert ist. Trotz gegenteiliger Gesetzeslage wird die Erfolgsaussicht auf gerichtliche Durchsetzbarkeit als sehr gering bewertet. Inwieweit sich hieraus potentielle Schadensersatzforderungen gegen das lokale Management bzw. sich anderweitige Konsequenzen ergeben, ist noch zu prüfen.



24. September 2019 – Die elumeo SE hat Kenntnis erlangt über eine Nichtigkeits- und Anfechtungsklage der Ottoman Strategy Holdings (Suisse) S.A., Zug, Schweiz, vertreten durch Rechtsanwalt Roderich Schaezle, München. Gegenstand der Klage ist die Anfechtung der Beschlüsse der Ordentlichen Hauptversammlung vom 7. August 2019 über die Entlastung des Verwaltungsratsvorsitzenden Herrn Wolfgang Boyé sowie über die Bestellung von Herrn Ingo Stober zum Mitglied des Verwaltungsrats. Die Klage ist bisher nicht zugestellt. Nach einer ersten Einschätzung durch rechtliche Berater scheinen die Erfolgsaussichten dieser Klage sehr gering.

Darüber hinaus haben sich nach dem Berichtsstichtag keine Ereignisse von besonderer Bedeutung ergeben, die einen wesentlichen Einfluss auf die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des elumeo-Konzerns haben.





V. VERSICHERUNG DER GESETZLICHEN VERTRETER

Erklärung gemäß §37v Abs. 2 Nr. 3 WpHG

„Wir versichern nach bestem Wissen, dass gemäß den anzuwendenden Rechnungslegungsgrundsätzen für die Zwischenberichterstattung der Konzernzwischenabschluss unter Beachtung der Grundsätze ordnungsgemäßer Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des elumeo-Konzerns vermittelt und im Konzernzwischenlagebericht der Geschäftsverlauf einschließlich des Geschäftsergebnisses und die Lage des elumeo-Konzerns so dargestellt sind, dass ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild vermittelt wird, sowie die wesentlichen Chancen und Risiken der voraussichtlichen Entwicklung des elumeo-Konzerns im verbleibenden Geschäftsjahr beschrieben sind.“

Berlin, den 30. September 2019

elumeo SE

Die geschäftsführenden Direktoren

Bernd Fischer

Thomas Jarmuske

Boris Kirn

Ingo Stober

